

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 234.

Leipzig, Montag den 10. October.

1881.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe. † — wird nur baar gegeben.)

Aderholz' Buchh. in Breslau.

Jahres-Bericht, 58., der schlesischen Gesellschaft f. vaterländische
Cultur. 8. * 4. —

Auerbach in Berlin.

Ploss, H., das Kind in Brauch und Sitte der Völker. Anthropolog.
Stadien. 2. Aufl. 1. Halbbd. 8. * 3. —

Bagel in Mühlheim a. d. N.

Jugendbibliothek, neue, Nr. 825—830. 8. Cart. à —. 60

Inhalt: 825. In den Kasematten Küstrins. Durch Nacht zum Licht.
2 Erzählgn. v. L. Wärdig. — 826. Hurrah, jung Preußenblut. Von L. Wärdig.
— 827. Mit Gott f. König u. Vaterland od.: Bei Leipzig an der Pleiße. Von L.
Wärdig. — 828. Der dankbare Negerknabe. Stolz u. Demut. 2 Erzählgn. v.
L. Wärdig. — 829. Menschenliebe u. Bürgertreue. Von L. Wärdig. — 830.
Heideröschchen v. R. Bastron.

Rühne, F. A., praktische Anleitung zum selbständigen Einziehen v. Forde-
rungen im Wege der Klage vor den Amtsgerichten. 8. —. 75

— der neue preussische Rechts-Anwalt vor dem Amtsgericht zum selbst-
ständigen Verklagen u. Mahnen säumiger Zahler und böswilliger
Schuldner. 8. 2. —

Miet-, Pacht- u. Befinde-Recht, das preussische, im Gebiete d. allgemeinen
Landrechts. 8. —. 75

Ratgeber, der gesetzkundige, f. Ehe-, Erb- u. Vormundschafts-, sowie
Eigentums-, Familien-, Geschworenen-, Schöffens- u. Schiedsmanns-
Angelegenheiten. 8. 1. 60

Baensch, Verlag in Dresden.

Führer, praktischer, im Obstbau. 8. * 2. —

Baensch in Leipzig.

Helmke, G., Karte der Prov. Sachsen f. den heimatkundl. Unterricht.
4. Aufl. Chromolith. Fol. * —. 40

Barth in Leipzig.

Reden-Esbeck, F. J. Frhr. v., Caroline Neuber u. ihre Zeitgenossen.
Ein Beitrag zur deutschen Kultur- u. Theatergeschichte. 8. Cart. * 12. —

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

† Busfinger, L. G., das Leben unseres Herrn u. Heilandes Jesus Christus
u. seiner jungfräulichen Mutter Maria. 11. u. 12. Vfg. 4. à —. 50

Böhme in Leipzig.

Schrödter, A., der Herr ist mein Hirte. 6 Blumenarten m. Sprüchen.
16. * 1. —

Braun & Schneider in München.

Saider, M., die Jagd in Bildern. Neue Ausg. 4. Cart. * 5. —;
Geb. * 7. —

v. Decker's Verlag in Berlin.

† Termin-Kalender, preussischer, f. d. J. 1882. Zum Gebrauch f. Justiz-
beamte. 12. Geb. * 3. —; durchschossen * 3. 50

Dieserweg in Frankfurt a/M.

Oppel, R., das Buch der Eltern. Praktische Anleitung zur häusl. Erziehg.
der Kinder. 3. Aufl. 1. Vfg. 8. —. 60

Achtundvierzigster Jahrgang.

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

Virchow, R., üb. die Weddas v. Ceylon u. ihre Beziehungen zu den
Nachbarstämmen. 4. Cart. * 8. —

Ebner & Zaubert in Stuttgart.

Garnier, G., die gemeinrechtlichen Entscheidungen d. Reichsoberhandels-
gerichts im Anschluß an Dr. B. Windscheid's Lehrbuch der Pan-
dekten zusammengestellt. 8. * 1. 60

Engelhorn in Stuttgart.

† Reizner, O. v., unser Jahrhundert. Ein Gesamtbild der wichtigsten Er-
scheingn. auf dem Gebiete der Geschichte, Kunst, Wissenschaft u. In-
dustrie der Neuzeit. 31. Vfg. 8. * —. 50

Engelländer's Verl.-Gto. in Landsbut.

Leitfaden zum Unterrichte in der Naturlehre. 12. * —. 25
— zum Unterrichte in der Sprachlehre. 1. u. 2. Tl. 12. * —. 65
1. * —. 40. — 2. * —. 25.

Expedition d. kgl. Zentral-Schulbücher-Verlags in München.

Taschen-Kalender f. Lehrer. 1882. 8. Jahrg. Bearb. v. J. Böhm.
16. Geb. * —. 90

Felix in Leipzig.

Röhrig, E., Wörterbuch in englischer u. deutscher Sprache f. Berg-
u. Hüttentechnik u. deren Hilfswissenschaften. 2. Thl. Deutsch-
englisch. 8. * 7. 20; geb. * 8. 20

Franz in Demmin.

Tonkunst, die. Zeitschrift f. den Fortschritt in der Musik. Hrsg.
v. O. Wangemann. 12. Bd. (24 Nrn.) Nr. 1. 4. Vierteljährlich * 1. 20

† Wangemann, O., Geschichte d. Oratoriums von den ersten An-
fängen bis zur Gegenwart. 6—8. Lfg. 8. à * 1. —

C. Gerold's Sohn in Wien.

Almanach der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. 31. Jahrg.
1881. 8. * 2. 40

Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Mathe-
matisch-naturwissenschaftl. Classe. 1. Abth. Enth. die Ab-
handlgn. aus dem Gebiete der Mineralogie, Botanik, Zoologie,
Geologie u. Paläontologie. 83. Bd. 3. u. 4. Hft. 8. * 5. 50

— dasselbe. 2. Abth. Enth. die Abhandlgn. aus dem Gebiete der
Mathematik, Physik, Chemie, Mechanik, Meteorologie u. Astro-
nomie. 83. Bd. 3. u. 4. Hft. 8. * 6. 50
3. * 4. 50. — 4. * 2. —.

— dasselbe. 3. Abth. Enth. die Abhandlgn. aus dem Gebiete der
Physiologie, Anatomie u. theoret. Medicin. 83. Bd. 3—5. Hft.
8. * 4. 80

— dasselbe. Philosophisch-historische Classe. 97. Bd. 3. Hft. 8.
* 6. 40

— dasselbe. 98. Bd. 1. u. 2. Hft. 8. * 8. 40
1. * 5. —. — 2. * 3. 40.

C. Heymann's Verlag in Berlin.

Sarwey, v., die Konkursordnung f. das Deutsche Reich vom 10. Febr.
1877. 2. Aufl. 1. Abth. 8. * 10. —

Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Gto. in Leipzig.

Renouf, P. Le Page, Vorlesungen üb. Ursprung u. Entwicklung
der Religion der alten Aegypter. 8. * 5. —

- Karow in Dorpat.**
 † **Schultz, F.**, experimentelle Studien üb. Degeneration u. Regeneration der Cornealnerven. 8. * 1. 60
- Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**
 † **Asher, D.**, üb. den Unterricht in den neueren Sprachen, specieller der englischen, an unseren Universitäten u. höheren Schulen. 8. * —. 80
- G. F. Lenz in Berlin.**
 † **Eiselen, C. W. B.**, das Säbelfechten. 8. * —. 50
- Minden in Dresden.**
Daudet, A., Ruma Koumestan. 2 Bde. 2. Aufl. 8. * 8. —
- Mode's Verlag in Berlin.**
Müller, O., Am Neste. Beobachtungen u. Mittheilungen üb. das Leben u. die Fortpflanzg. einheim. körnerfress. Vögel. 8. 1. 50
- Mosse in Berlin.**
 † **Mf.** Illustriertes Wochenblatt f. Humor u. Satire. Red.: S. Haber. 10. Jahrg. 1881. Nr. 40. 4. Vierteljährlich 2. 25
- Muge in Leipzig.**
Aus allen Welttheilen. Illustrierte Monatshefte f. Länder- u. Völkerkunde u. verwandte Fächer. Red. v. F. Loeppen. 13. Jahrg. 1881/82. 1. Hft. 4. * —. 80
Zeit, neue. Wochenschrift f. deutsches Theater u. Urheberrecht. Red.: J. Kürschner. 11. Jahrg. 1881/82. (52 Nrn.) Nr. 1. 4. Halbjährlich * 5. —
- Nicolaische Verl.-Buchh. in Berlin.**
Erichsen, W. F., Naturgeschichte der Insecten Deutschlands. Fortg. v. H. Schaum, G. Kraatz, H. v. Kiesenwetter u. J. Weise. 1. Abth. Coleoptera. 6. Bd. 1. Lfg. Bearb. v. J. Weise. 8. * 4. 50
Fischer, F. W. R., kleine Grammatik der deutschen Sprache. 10. Aufl. 8. Geb. * —. 80
Gohr, R., Elementarbuch der Weltgeschichte. 1. Kurs. 7. Aufl. 8. * —. 60
Roach, R., Hilfsbuch f. den evangelischen Religionsunterricht in den oberen Klassen höherer Schulen. 14. Aufl. 8. Cart. * 1. 60
Schulz, O., Berlinisches Lesebuch f. Schulen. Mittel- u. Oberstufe. Bearb. v. F. Bohm u. F. Lübchy. 8. Geb. ** 3. —
 — Mittelstufe. 20. Aufl. ** 1. 25. — Oberstufe. 9. Aufl. ** 1. 75.
Voelker, C., Hilfsbuch f. den evangelischen Religions-Unterricht in Volksschulen. 8. * —. 20
- Ruffer in Isehoe.**
Altenberg, D. v., Aus höheren Kreisen. Eine Novelle. 8. * 2. 70
 — der Schwedenhof. Eine Erzählg. 8. —. 75
- Oehmigke's Verlag in Berlin.**
Bohm, O., Fragen aus dem Gebiete der vaterländischen Litteratur m. ange deuteten Antworten zur Orientirg. üb. d. Notwendigste. 2. Aufl. 8. * —. 30
 — unsere Kinder in Haus u. Schule. Blide in die Praxis der Kinder-erziehung. 2. Aufl. 8. * 1. 50
- F. A. Perthes in Gotha.**
Claudius, M., Werke. 11. Aufl., hrsg. v. E. Redlich. 2 Bde. 8. * 4. 80; geb. * 6. —
Grünhagen, G., Geschichte d. ersten schlesischen Krieges nach archivalischen Quellen. 2. Bd. 8. * 8. —
Herbst, W., Hilfsbuch f. die deutsche Litteraturgeschichte. 2. Th. 2. Aufl. 8. * —. 80.
Gillebrand, R., Geschichte Frankreichs v. der Thronbesteigung Louis Philipp's bis zum Falle Napoleons III. Geschichte d. Julikönigthums [1830—1848]. 2. Aufl. 2. Lfg. 8. * 3. —
- Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.**
Starke, W., üb. die Arbeit der Gefangenen außerhalb der Gefängnis-räume, insbesondere üb. die Beschäftig. derselben mit landwirthschaftl. Arbeiten u. die Errichtg. v. landwirthschaftl. Kolonien f. Gefangene. 8. * —. 25
- Neclam jun. in Leipzig.**
 † **Immermann, R.**, Münchhausen. Eine Geschichte in Arabesken. 2 Bde. 16. In 1 Bd. geb. * 1. 75
- Röthke in Berlin.**
 † **Schlaraffen**, der, hohe Weisheit od. Prüfungen u. Weihe. Schlaraffiade in 2 Nächten v. Jung-Waldemar. 2. Lfg. 8. —. 50
- Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.**
Grotzguß, Baronin C. v., die Leibeigenen. Socialer Roman. 8. * 3. —
 — Lucie. Erzählung. 8. * —. 50
Heimbach, Schaubühne d. Todes. Leichenreden. Neu bearb. v. G. M. Schuler. Neue Ausg. 8. 4. 50
Schwaiger, R., kleine Gesanglehre f. Schule u. Chor. 3. Aufl. 12. * —. 35
Tage, drei, in Augsburg. Kleiner Wegweiser f. die Stadt u. ihre Um-gebng. 9. Aufl. 16. * —. 50
Weber, J., Katechismus d. katholischen Eherechts. 2. Aufl. 12. * 2. 60
- Schrödel & Simon in Halle.**
Scharlach, F., u. L. Haupt, Volksschullesebuch m. besond. Rücksicht auf die Prov. Sachsen. Ausg. in 2 Abthgn. 2. Abt. Oberstufe. 3. Aufl. 8. * 1. —
- Spittler in Basel.**
Blankenstein, A. M., der lahme Anton od. der Schatz im irdenen Gefäß. Eine Erzählg. 2. Aufl. 12. * —. 20
 — die kleine Hausfrau. Eine Erzählg. f. Kinder. 2. Aufl. 12. * —. 25
 — Lichtblicke im Kinderleben. 4 Erzählgn. 12. * 1. 20; geb. * 2. —
 — der Sohn der Pfarrerswitwe. Eine Erzählg. f. Kinder. 2. Aufl. 12. * —. 20
Egli, C. A., Jesus u. die Samariterin am Jakobsbrunnen. 16 kurze Betrachtgn. üb. Joh. 4, 1—42. 16. * —. 50
Gedenkbuch, christliches. Worte göttlicher Wahrheit u. Bekenntnisse heil. Liebe auf jeden Tag d. Jahres zusammengestellt. 11. Aufl. 12. Geb. * 3. 20; m. Goldschn. * 3. 60
Margot, O., wunderjame Gotteswege aus der Gegenwart. Erzählungen. 12. * 1. 20; * geb. 2. —
 — wie es kam, daß ich e. Doktor wurde. Eine Erzählg. 12. * —. 20
Moody, D. L., der Himmel u. das ewige Leben hier u. dort. Aus der heil. Schrift geschöpft. 16. * —. 80; geb. * 1. 60
Redenbacher, W., die Salzburgerin. Eine Erzählg. 4. Aufl. 16. Cart. * 1. 20
Shipton, A., „Sage es Jesu!“ Erinnerungen an Emilie Goffe's Leben. 5. Aufl. 16. * —. 70; geb. * 1. 60
Stretton, G., Stephan Fern. Eine Erzählg. 2. Aufl. 12. Cart. * 1. —
Theurer, R., Wie soll man die Bibel lesen? Rede. 8. * —. 10
- Springer in Berlin.**
 † **Kalender**, pharmaceutischer, 1882. 2 Thle. 16. In Lnwd. geb. u. brosch. * 3. —; in Ldr. geb. * 3. 50
- Strübing in Königsberg.**
Borgien sen., G., Wie man gesunde Kinder erzieht. 8. * —. 20
- Stuhr'sche Buchh. in Berlin.**
Ritter, J. O., Wir Juden. Rede am Neujahrstage. 8. * —. 50
- Teubner in Leipzig.**
Dibelius, F., der Kindergottesdienst. Referat. 8. —. 45
- Thienemann in Gotha.**
Gilbert, G., Gedenke, dass du e. Deutscher bist! Rede. 8. * —. 40
- Veit & Co. in Leipzig.**
Krebs, G., Grundriss der Physik f. höhere realistische Lehranstalten. 8. * 7. —
Sachs, C., Untersuchungen am Zitteraal, Gymnotus electricus. Nach seinem Tode bearb. v. E. Du Bois-Reymond. Mit 2 Abhandlgn. v. G. Fritsch. 8. * 26. —
- H. Voigt in Leipzig.**
Mark, W., Führer durch die Kunst- u. Handelsgärtnerereien u. ver-wandten Branchen v. Leipzig u. Umgegend. 16. * —. 75
- Gebr. Wiemann in Barmen.**
Bergiß mein nicht! Lehre, Verheißung, Trost in Bibelsprüchen u. Nieder-verfen. 11. Aufl. 64. Geb. * —. 75; m. Goldschn. * 1. —; m. Goldschn. u. Klappe * 1. 25
- Winkelmann & Söhne in Berlin.**
Jochmann, E., Grundriss der Experimentalphysik. Vermehrt um Elemente der Astronomie u. mathemat. Geographie v. O. Hermes. 7. Aufl. 8. * 4. 60
- v. Zahn's Verlag in Dresden.**
Fleck, H., die Chemie im Dienste der öffentlichen Gesundheits-pflege. 8. * 6. —

Nichtamtlicher Theil.

Der Internationale Literarische Congress zu Wien.

Ueber die Verhandlungen des Internationalen Literarischen Congresses, der zu Wien vom 20. bis 24. September tagte, finden sich in den öffentlichen Blättern folgende Berichte:

Die erste Sitzung, am 20. Sept., wurde hauptsächlich durch Discussionen über die Möglichkeit einer möglichst gleichmäßigen Gesetzgebung zum Schutz des literarischen Eigenthums ausgefüllt. Leider vermochten die Redner aus Deutschland und Italien, so lebhaft sie ihrer persönlichen Sympathie für die Realisirung dieses Wunsches Ausdruck gaben, keine allzu großen Aussichten zu eröffnen. Man nahm schließlich einstimmig folgende Resolution an: „Der Congress spricht den Wunsch aus, daß die Gesetzgebung der einzelnen Staaten das literarische Eigenthum wohl in gleicher Weise anerkenne wie alle anderen Eigenthumsrechte.“

Die Sitzung vom folgenden Tage hatte einen ziemlich erregten Verlauf und wurde schließlich mehr abgebrochen als in regelrechter Weise beendet. Nach mehreren sachgemäßen Erörterungen, in denen vornehmlich die russischen literarischen Verhältnisse in Bezug auf das geistige Eigenthumsrecht zur Sprache kamen, ergriff Hr. Ratisbonne (vom „Journal des Débats“) den Anlaß, der Versammlung, unter Hinweis auf ihren verbrüdernden Charakter, das Schicksal des nach Sibirien verbannten Tschernitschewski in Erinnerung zu bringen. Er bezeichnete diese Frage als humanitäre und nicht als politische, und beantragte schließlich, daß die Versammlung an die Gnade Kaiser Alexander's III. appellire und um die Freilassung Tschernitschewski's bitte. Die Worte des Antragstellers wurden von tumultuarischen Kundgebungen der Versammlung begleitet. Nicht nur die polnischen und die russischen Schriftsteller, sondern alle Anwesenden ergriffen in heftiger Weise Partei für oder wider den Antrag. Gegen die Absicht des Präsidenten, über die Frage abstimmen zu lassen, protestirt Hr. Ratisbonne mit der Begründung, daß ein solcher Antrag mit Acclamation angenommen werden müsse oder als gefallen zu betrachten sei. Ebenso verwahrt sich der Genannte dagegen, daß, wie von einer Seite beantragt wurde, im Sitzungsprotokolle des Vorgangs gar nicht gedacht werde. Die wiederholten Versuche des Präsidenten, die Angelegenheit zum Abschluß zu bringen, scheiterten im Sturme der leidenschaftlichen Erregung der Versammelten. Die Sitzung löste sich dann auch ohne Beschlußfassung auf.

In der dritten Sitzung, am 22. September, referirte Hr. King, ein in Paris domicilirender amerikanischer Journalist, über die anglo-amerikanische Convention zum Schutze des literarischen Eigenthums. Redner constatirt, daß alle großen Verleger in England darüber einig seien, daß die Lösung dieser Frage eine dringliche sei. Es handelt sich um die Vertheidigung ihrer Interessen gegen die kleinen piratirenden Verleger. Auch in den Kreisen des Publicums in Amerika, sowie in England wünsche man lebhaft, daß den jetzigen Zuständen ein Ende gemacht werde. Von Seite der Unions-Regierung wäre die Frage gewiß auch bereits zur Lösung gebracht worden, wäre nicht das Attentat auf Garfield und die langwierige Krankheit des unvergeßlichen Präsidenten der Union auch hier, wie bei vielen anderen Angelegenheiten ein Hemmnis gewesen. Redner glaubt sich nach seinen Informationen zur Annahme berechtigt, daß die Reform auf diesem Gebiete, sobald die politischen Verhältnisse es erlaubten, auf das rascheste in Angriff genommen und im nächsten Jahre gewiß dem amerikanischen Congress ein fertiges Gesetz vorliegen werde. — Hierauf erklärte Hr. Jenkins aus London die vorliegende Frage als eine so delicate, daß er die Discussion derselben für den Augenblick nicht für geeignet halte. Man habe behauptet, die internationale literarische Affo-

ciation habe sich zuerst mit dieser Frage befaßt. Er erlaube sich, dießbezüglich eine kleine Reclamation anzubringen. Die Frage wegen der anglo-amerikanischen Convention zum Schutze des literarischen Eigenthums datire schon zwanzig Jahre zurück. Er (Redner) selbst sei Mitglied einer Commission gewesen, welche ihrerzeit auf Anregung Lord Beaconsfield's zusammengetreten, während zweier Jahre eifrig gearbeitet, sich mit einer großen Anzahl von englischen und amerikanischen Schriftstellern und Verlegern in Verbindung gesetzt und auf Grund eines vielseitigen Materiales ein Memoire ausgearbeitet habe, dessen Kenntnißnahme er dem literarischen Congress empfehle. Redner weist sodann besonders auf die Uebelstände des literarischen Nachdruckes in den englischen Colonien, beispielsweise Canada, hin, welche von den nordamerikanischen Verlegern mit billigen Ausgaben englischer Autoren überschwemmt werden, ein Zustand der Dinge, gegen welchen das englische Gesetz machtlos sei. Im Uebrigen bestünden die wahren Gründe der zwischen England und Nordamerika in dieser Frage entstandenen Schwierigkeiten darin, daß dieselbe eine reine Handelsfrage geworden sei. Redner meint, dasselbe sei auch in Betreff der literarischen Eigenthumsfrage zwischen Frankreich und Belgien der Fall. Was die englischen Autoren beträfe, so bestehe der Gebrauch, daß dieselben vor dem Erscheinen ihres Buches in England selbst ihr Manuscript nach Newyork sendeten und dafür eine mehr oder minder bedeutende Prämie erhielten. In Folge dessen seien die großen Verleger in Amerika in der Lage, die billigsten Ausgaben zu besorgen, mit denen die englischen Herausgeber nicht zu concurriren vermöchten. Redner fährt sodann in seinen Ausführungen fort, indem er wiederholt betont, daß die Schwierigkeiten einzig und allein durch die amerikanischen Verleger verursacht werden, die sich auf frühere Abmachungen stützten. Ihr Wahlspruch sei, daß das Geschäft weiter florire; sie hätten nur einen Grundsatz, welcher laute: We must continue our business; die Verleger in England mögen sich unter einander abfinden. Nachdem Redner dem Auditorium für die Aufmerksamkeit gedankt, bringt er folgenden Antrag ein:

Der Congress möge beschließen: „1. daß die Verhandlungen in Bezug des literarischen anglo-amerikanischen Vertrages in möglichst kurzer Frist zum Ziele geführt werden; 2. daß in dieser Convention nicht von den Verlegern, sondern nur von den Autoren, deren Interessen allein des Schutzes bedürften, die Rede sei.“

Es entspinnt sich eine längere Debatte, an der sich die Herren Edward King, Van Duyl (Holland), Schweichel betheiligten. Letzterer wünscht, daß die anzustrebenden Reformen bezüglich des anglo-amerikanischen literarischen Eigenthumsgesetzes auch den in Amerika lebenden deutschen Autoren zugute kommen. Er weist nach, daß in Amerika gewisse Raubverleger sogar von nachgedruckten deutschen Artikeln ganze Bücher zusammenstellen. Darauf stellt er folgenden Antrag:

Der Internationale Literarische Congress erwartet, daß die zwischen Amerika und England schwebenden Verhandlungen eine literarische Convention erzielen, welche nicht bloß für diese beiden Länder, sondern auch für das Verhältniß zwischen Amerika und den anderen Ländern maßgebend sein wird. In Erwägung, daß eine große Anzahl naturalisirter Amerikaner existirt, welche deutsch sprechen und deren literarisches Bedürfniß fast ausschließlich durch deutsche Lectüre befriedigt wird, spricht der Congress den Wunsch aus, daß die deutsch-amerikanischen Schriftsteller ihr Möglichstes thun, indem sie ihren vollen Einfluß bei der Regierung in Washington ausbieten, damit diese

eine literarische Convention zwischen Amerika und den deutschen Ländern Europas abschließen, wodurch endlich ein Zustand, welcher der Ehre und Würde der Literatur zuwiderläuft, beseitigt werde.

Bei der Abstimmung wird der erste Theil des Antrages Jenkins angenommen. — Ueber den weitem Gegenstand der Tagesordnung, das musikalisch-literarische Eigenthumsrecht, sprachen Hr. Gariboldi, italienischer Componist aus Paris, Hr. Leduc, Musikverleger aus Paris, und Hr. Gutmann, Musikverleger aus Wien. Alle drei Redner beklagten den geringen, unzureichenden Schutz, den man Musikwerken angedeihen läßt, und plaidirten für die Besserung dieses Zustandes.

In der vierten und letzten Sitzung des Congresses, den 24. Sept., bildeten die Wahlen des Bureaus das Hauptinteresse. In Betreff des nächsten Versammlungsortes wurde nach längerer Debatte beschlossen, den nächsten Congress in Italien abzuhalten und die Wahl der Stadt dem Executivcomité zu überlassen, und damit war der Congress zu Ende.

Personalnachrichten.

Wie die Leser des Börsenblattes bereits durch eine Traueranzeige von den Hinterbliebenen erfahren haben, so ist am 4. ds. der Besitzer des G. Schwetschke'schen Verlags in Halle, Herr Dr. Carl Gustav Schwetschke im Alter von 77 Jahren gestorben. Mit ihm ist, so schreibt die National-Zeitung, eine originelle Erscheinung, ein Mann von freisinnigem, geradem Wesen aus dem Leben geschieden. Schwetschke war am 5. April 1804 in Halle geboren. Er studirte dort und später in Heidelberg Philologie und kehrte dann an die heimathliche Universität zurück, von der er jedoch kurze Zeit darauf wegen Theilnahme an burschenschaftlichen Bestrebungen relegirt wurde. Dies bestimmte ihn zum Aufgeben der wissenschaftlichen Carrière und zum Eintritt in das Verlagsgeschäft seines Vaters, der auch Eigenthümer des „Halle'schen Courier“ war. Die Redaction des Blattes ging bald in die Hände des Sohnes über, der sie in freisinnigem Geiste und unter mancherlei Fährlichkeiten führte. In den vierziger Jahren nahm er lebhaften Antheil an den Bestrebungen der „Protestantischen Freunde“ und ward der Stifter einer „Freien Gemeinde“, wie er überhaupt für alle Bewegungen auf politischem und religiösem Gebiet wärmstes Interesse hatte. Das Vorparlament sah ihn in seiner Mitte und der Reichsversammlung gehörte er als Abgeordneter für Sangerhausen und als Mitglied der Casino- oder Kaiserpartei an. Hier erschienen im Februar 1849 seine gegen die demokratische Linke gerichteten „Novae Epistolae obscurorum virorum“, ein Buch voll köstlicher Satire und überaus ergötzlich durch die Behandlung des Lateinischen. Im Jahre 1855 wendete er sich mit seinen „Novae epistolae clarorum virorum“ gegen die preussische Reaction. Seine übrigen zahlreichen Schriften, von welchen eine Auswahl in vermehrter Auflage (1866) erschien, sind theils dichterischen, theils literar- und culturhistorischen Inhalts. Unter den Dichtungen sind besonders hervorzuheben die in 7 Auflagen erschienene „Bismarckias“ und die viermal aufgelegte „Varzinias“, lateinische Gedichte zur Verherrlichung der nationalen Bestrebungen Bismarck's (1867 und 1869 erschienen). Unter den literar- und culturhistorischen Schriften befinden sich die „Borakademische Buchdrucker-Geschichte der Stadt Halle“, die ihm von der dortigen Universität den Doctorgrad eintrug, sowie namentlich der im Jahre 1850 erschienene „Codex nundinarius Germaniae literatae bisecularis“, durch dessen Herausgabe sich der Verstorbene um die Bücherkunde von dem Erscheinen des ersten Meßkataloges im Jahre 1564 bis zu der Gründung des ersten Buchhändlervereins im Jahre 1765 besonders verdient gemacht hat.

Ueber den Verlauf des Langenscheidt'schen 25jährigen Geschäftsjubiläums, worüber das Börsenblatt vom 3. ds. berichtete, geht uns nun folgende nähere Mittheilung zu: Zur Feier des Tages hatte sich das gesammte Personal der Buchhandlung, des Correcturbureaus, der Druckerei u. in früher Morgenstunde in den mit Guirlanden, Kränzen und Transparenten festlich geschmückten Geschäftsräumen versammelt. Als der Jubilar, umgeben von seiner Familie, eintrat, wurde derselbe mit dem schönen, von einem Sängerkor der königl. Oper prächtig vorgetragene Ode „Gott grüße dich“ empfangen. Hierauf brachte eins der ältesten Geschäftsmitglieder im Namen des gesammten Personals dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche dar. Tief ergriffen dankte Vesterer in warmen, zum Herzen gehenden Worten für die vielen Beweise treuer Anhänglichkeit, indem er unter Hinweis auf die Devise des Geschäfts „Ohn' Fleiß kein Preis“ ein kurzes Bild seines rastlosen Strebens entrollte, dem der Segen der Arbeit nicht gefehlt hat. Den Worten des Chefs schloß sich nach einem begeisterten Hoch auf ihn und seine Familie ein Frühstück an, und nach langem harmonischen, durch die heiteren Weisen des Sängerkor gewürzten Beisammensein schloß die Feier des ersten Tages, deren Fortsetzung am zweiten Tage mit einem solennen Diner in den gastlichen Räumen des Langenscheidt'schen Hauses ihren Abschluß fand. Den fünf ältesten Geschäftsmitgliedern wurden kostbare goldene Remontoir-Uhren überreicht. Von den vielen aus Nah und Fern dem Jubilar gesandten Beglückwünschungen heben wir auszüglich das folgende Scherzgedicht des durch seine Verdienste um die deutsche Sprachwissenschaft rühmlichst bekannten Prof. Dr. Sanders hervor:

Denkt Ihr daran, mein tapftrer Langenscheidt?
Mit einem planvoll angelegten Buche
Ihr einst als junger Mann gegangen seid
Von Hinz zu Kunz auf die Verlegerjuche:
Doch Keiner wollt' es wagen. — Resolut
Verlegtet Ihr es selbst — und das war gut.
„Briefflicher Unterricht?“ als Utopie
Von den Verlegern ward zurückgewiesen
Dein Buch. „Ach, Gott! das geht ja nun und nie!“
Du aber hast, daß gut es geht, bewiesen
Und dreißigmal seit fünf und zwanzig Jahr
Aufs neu gedruckt, was „kaum verkäuflich war“.
u. u.

Und wie Viel segnen Dich nicht dankbewegt,
Die Deines Unterrichtes Frucht genossen?
Aus gutem Keim, mit treuem Fleiß gepflegt,
Ist reiche Saat und reiche Frucht entsprossen;
Und weiter wuchs auf dem erkornen Feld
Stets Dein Verlag gar treu und wohlbestellt.
Die als Verleger Du um Dich vereint,
Sie nahen All' zu Deinem Jubelfeste,
Und diese Schaar, die heut bei Dir erscheint,
Sie wünscht mit mir getreulich und aufs beste,
Von Klein bis Groß, bis zu dem Billatte-Sachs,
Daß Dein Verlag stets blüh', gedeih' und wach'!

Vom königl. preuß. Ministerium der öffentlichen Arbeiten ist aus Anlaß der im Laufe d. J. zu Halle a. S. veranstalteten Gewerbe- und Industrie-Ausstellung der Buchhandlung des Waisenhauses in Halle die Medaille mit der Umschrift „für gewerbliche Leistungen“ in Gold, den Herren A. & R. Faber in Magdeburg dieselbe Medaille in Silber und den Herren D. Hendel und J. M. Reichardt in Halle dieselbe Medaille in Bronze verliehen worden.

Die Firma F. Soenneken's Verlag in Bonn und Leipzig ist auf der Patent- und Musterchutz-Ausstellung in Frankfurt a/M. mit der silbernen Medaille, und das im Verlage von C. A. Bomhoff in Straßburg erschienene Werk: „Spar- und Darlehnsklassen u. von R. H. Perrot“ auf der landwirthschaftlichen Ausstellung in Straßburg mit der bronzenen Medaille prämiirt worden.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Greifenberg i/Bomm., im August 1881.
[48224.] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich meine am hiesigen Plage unter der Firma Alexander Gruf seit 16 Jahren bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung an Herrn Ernst Meiche aus Schmölln verkauft habe.

Unter Voraussetzung Ihrer Zustimmung übergab ich meinem Herrn Nachfolger das Commissionslager und wird dieser über dasselbe, sowie über das bisher in feste Rechnung gelieferte Ostermesse 1882 abrechnen.

Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen meinen besten Dank sage, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Ida Gruf,
geb. Campe.

Greifenberg i/Bomm., im August 1881.
P. P.

Im Anschluß an vorstehende Mittheilung der Frau Ida Gruf beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich deren Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung ohne Activa und Passiva käuflich übernommen habe und das Geschäft unter der Firma

Alex. Gruf's Buchhandlung
E. Meiche

fortführen werde.

Während meiner siebenjährigen Thätigkeit im Buch- und Musikalienhandel — in den geachteten Handlungen von Oscar Ehrhardt in Marburg, Richter & Kappeler in Stuttgart und F. A. Weber in Danzig — habe ich hinreichend Gelegenheit gehabt, mir die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln. Gestützt auf genügende Geldmittel, soll es mein eifriges Bestreben sein, meinen Verpflichtungen den Herren Verlegern gegenüber pünktlich nachzukommen und die Geschäftsverbindung zu einer lohnenden und angenehmen zu machen.

Mit Vorbehalt Ihrer Zustimmung übernahm ich sämtliche Disponenden, sowie alles in neue Rechnung gelieferte. Ich erlaube mir nun die ergebene Bitte an die Herren Verleger, die an die Firma Alexander Gruf fest und in Commission gesandten Bücher auf meine Rechnung übertragen zu wollen und mich durch Contoeröffnung gütigst zu unterstützen.

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich selbst wählen und bitte um gef. Zusendung Ihrer Circulare, Wahlzettel, Prospekte u. c.

Herr Fr. Boldmar in Leipzig hat die Güte, auch fernerhin meine Commissionen zu besorgen, und wird derselbe immer in den Stand gesetzt sein, fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfohlen halte, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

Ernst Meiche.

Ein von allen Beteiligten eigenhändig unterschriebenes Expl. dieses Circulars ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

[48225.] Berlin, den 1. October 1881.
P. P.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich mein Sortimentgeschäft an Herrn Richard Wilhelmi, früheren Mitinhaber der Firma F. Schneider & Co., verkauft habe und dass derselbe das Sortimentgeschäft vom heutigen Tage ab unter der Firma

B. Behr's Buchhandlung
(R. Wilhelmi)

weiterführen wird.

Das bisher mit dem Sortiment unter der Firma B. Behr's Buchhandlung (E. Bock) verbundene Verlagsgeschäft führt der Unterzeichnete unter der Firma

B. Behr's Verlag (E. Bock)

weiter, und wollen Sie gefälligst alle bis heute von und an B. Behr's Buchhandlung (E. Bock) gelieferten Artikel auf die neue Firma B. Behr's Verlag (E. Bock) übertragen.

Das noch vorhandene Commissionslager übernimmt, Ihre freundliche Genehmigung vorausgesetzt, Herr Wilhelmi, resp. die neue Firma: B. Behr's Buchhandlung (R. Wilhelmi) zur üblichen Verrechnung, und wird den betreffenden Herren Verlegern eine Liste der von Herrn Wilhelmi übernommenen Artikel in nächster Zeit zugehen.

Herr E. F. Steinacker in Leipzig wird auch ferner freundlichst meine Commissionen besorgen.

Indem ich den Herren Verlegern für das mir und meiner Firma stets bewiesene Vertrauen meinen besten Dank sage, bitte ich, dasselbe auch meinem Nachfolger, der Ihnen aus seiner früheren Thätigkeit bestens bekannt sein wird, zu erhalten, und zeichne

Hochachtungsvoll

Dr. Adalbert Bloch.

Berlin, den 1. October 1881.
P. P.

Wie Sie aus vorstehendem Circular des Herrn Dr. A. Bloch ersehen, ist das bisher von ihm unter der Firma

B. Behr's Buchhandlung (E. Bock)

geführte Sortimentgeschäft vom 1. October d. J. ab in meinen Besitz übergegangen und wird von mir unter der Firma

B. Behr's Buchhandlung
(R. Wilhelmi)

in dem neugemieteten Geschäftslocal *Unter den Linden 21* fortgeführt werden.

Dem langjährigen Mitarbeiter der bisherigen Firma, Herrn Otto Lehmann habe ich für meine neue Firma Procura ertheilt und bitte ich, von seiner Unterschrift Kenntniss nehmen zu wollen.

Herr E. F. Steinacker in Leipzig wird sowohl für mein Sortiment als auch für meinen Verlag, der unter meinem Namen weitergeführt wird, gütigst die Commission übernehmen.

Indem ich mich der Bitte meines Herrn

Geschäftsvorgängers, mir und meiner neuen Firma Ihr geschätztes Wohlwollen und Vertrauen zu erhalten, anschliesse, zeichne ich mich

Hochachtungsvoll und ergebenst

Richard Wilhelmi.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Circular.

[48226.]

Hagen i/W., den 15. September 1881.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich meinen langjährigen Freund und seitherigen Procuristen, Herrn Johannes Warnatzsch als Socius in mein Geschäft aufgenommen habe. Wir werden dasselbe gemeinschaftlich unter der Firma

Hermann Risel & Co.

in unveränderter Weise weiterführen.

Achtungsvoll

Hermann Risel.

Hagen i/W., den 15. September 1881.
P. P.

Mit höflicher Bezugnahme auf vorstehende Mittheilung ersuchen wir Sie ergebenst, uns auch gemeinschaftlich das Vertrauen, welches unser Herr Hermann Risel bisher bei Ihnen genoß, schenken zu wollen.

Unser Bestreben, das unserer Association zu Grunde liegt, wird es sein, die verschiedenen Branchen unseres Geschäftes, als Verlagbuchhandlung, Buchdruckerei, Zeitungsverlag und Leihbibliothek möglichst zu vervollkommen und auszudehnen.

Wir werden das Geschäft unter den bisherigen reellen, streng soliden Grundsätzen weiterführen.

Indem wir uns Ihrem geneigten Wohlwollen empfehlen, haben wir die Ehre zu zeichnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

Hermann Risel.

Johannes Warnatzsch.

Hermann Risel hört auf zu zeichnen:
Hermann Risel.

Johannes Warnatzsch hört auf zu zeichnen:
ppa. Hermann Risel,
Joh. Warnatzsch.

Hermann Risel wird zeichnen:
Hermann Risel & Co.

Johannes Warnatzsch wird zeichnen:
Hermann Risel & Co.

[48227.] Hainichen, October 1881.

Nachdem ich das Sortimentgeschäft von G. C. Hoffmann hier käuflich erworben habe, führe ich dasselbe unter der Firma

Hugo Rose

weiter fort. Meine Commission hatte Herr Rud. Giegler in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Hugo Rose.

Verkaufsanträge.

[48228.] Eine in bestem Ansehen stehende Berliner Sortiments-Buchhandlung mit einem soliden und festen Kundenkreise ist Gesundheit halber für 18,000 M. zu verkaufen.

Wegen des Näheren wende man sich an
Julius Krauss in Leipzig.

[48229.] Eine seit 20 Jahren bestehende, im flotten Betriebe befindliche Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Antiquariat, in Berlin soll für den billigen Preis von nur 8000 M. verkauft werden.

Das Lager hat einen Werth von 4—5000 M. Der genau nachweisbare Reingew. beträgt über 3000 M. p. a.
Berlin. **Elwin Staudé.**

[48230.] Ein Antiquariat mit Rundschau und Lager, zu dessen Uebernahme Kenntnisse der kathol. theologischen Literatur und circa 3000 Mark baar erforderlich wären, ist sofort zu verkaufen.

Das Geschäft, bisher in einer kleinen Stadt ohne Laden betrieben und vom Plage nicht abhängig, kann nach jeder beliebigen Stadt transferirt werden, und wäre daher für einen rührigen Mann mit etwas Vermögen, der sich selbständig machen oder nebenbei das Antiquariat betreiben möchte, eine äußerst günstige Gelegenheit, auf dem Vorhandenen als sicherer Grundlage weiter zu arbeiten. Auskunft ertheilt Herr C. von Lama, Antiquar in München, Goethestr. 25.

[48231.] Ein solides Sortimentsgeschäft in einer Stadt Schlesiens (6500 Einw.) soll wegen Krankheit des Besitzers baldigst verkauft werden. — Umsatz 16,000 Mark. — Reflectenten wollen sich unter S. S. 112. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig wenden, der zu eingehender Auskunft bereit ist.

[48232.] Eine noch sehr erweiterungsfähige Buch-, Papier- u. Schreibmat.-Handlg. einer grossen Stadt Bayerns ist anderer Unternehmungen halber billig zu verkaufen. Reingewinn 3000 Mk. Für einen jüngeren, thätigen Herrn bietet das Geschäft bei angenehmen Verhältnissen sicheres Auskommen und sehr günstige Zukunft. Off. sub W. S. 186. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[48233.] Ein kleiner Verlag, welcher nachweislich einen jährlichen Reingewinn von 4—6000 Mark abwirft und nicht an den Ort gebunden ist, wird zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten durch E. Zeidler in Sorau N/L.

[48234.] Eine Leihbibliothek, — gangbare wissenschaftliche Werke, Classiker, Jugendschriften, Prachtausg. werden zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten sub F. 1. durch die Exped. d. Bl.

[48235.] Ein tüchtiger Buchhändler sucht ein nachweislich rentables, mittleres Sortiment zu kaufen; jedoch müsste demselben frei stehen, vorher einige Zeit als Gehilfe darin thätig sein zu dürfen.

Gef. Offerten sub G. 225. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhaber Gesuche.

[48236.] Für eine Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, wird ein Associé mit 20—30,000 Mark Capital gesucht.

Offerten sub H. K. 30. erbeten durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Verlag v. J. Schneider in Mannheim.

[48237.]

Jahrbuch der Bienenzucht

zugleich

Bienenkalendar und Notizbuch auf das Jahr 1882.

7. Jahrgang des August Baron v. Berlesch'schen Bienenkalendar's

unter Mitwirkung der Herren

L. J. B. Grafenhorst, Pfarrer Weygand und Graf von Pfeil

herausgegeben von

Friedrich Wilhelm Vogel.

Mit dem Portrait Dathé's.

Elegant cartonirt. Preis 1 M. 20 λ ; à cond. mit $\frac{1}{4}$, fest mit $\frac{1}{2}$ u. 11/10; baar mit $\frac{1}{2}$ u. 7/6.

A cond. kann ich nur da in mäßiger Zahl geben, wo zugleich fest oder baar bestellt wird. Der vorzügliche Inhalt und die praktische Einrichtung macht das Jahrbuch überall leicht verkäuflich.

Hugo Voigt, Hofbuchhandlung in Leipzig.

[48238.]

In meinem Commissionsverlage erschien:

F ü h r e r

durch die

Kunst- und Handelsgärtnereien

und

verwandten Branchen

von

Leipzig und Umgegend

nebst

Leipziger Verkehrsnachrichten und einer Karte der Stadt und Umgegend Leipzigs.

Herausgegeben von

Wilhelm Mark,

Kunstgärtner.

Preis 75 λ ord., 55 λ netto.

Da dieses Werkchen einem lang gefühlten Bedürfnis für die vielen fremden Gärtner, die alljährlich Leipzigs gärtnerische Culturwerkstätten besuchen, abhilft, so bitte die Hrn. Sortimenter des In- und Auslandes, sich für dasselbe thätigst verwenden zu wollen, weshalb ich denselben Exemplare à cond. zur Verfügung stelle.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 7. October 1881.

Hugo Voigt.

[48239.] Nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen hat die Versendung der

ersten Lieferung

von:

Illustrierte Populäre Botanik.

Handbuch

zum

Selbststudium der Pflanzenkunde.

Für Gebildete aller Stände.

Von

Eduard Schmidlin.

Vierte Auflage.

In vollständig neuer Bearbeitung

von

Dr. O. G. R. Zimmermann.

Mit über 100 in den Text gedruckten Abbildungen in Holzschnitt und

933 Abbildungen in naturgetreuem Farbendruck auf 62 Tafeln.

30 bis 40 Druckbogen Groß-Octav. In 8 bis 10 Lieferungen.

Preis in illustr. Umschlag brosch. à Lieferung nur 1 M. ord.

allgemein stattgefunden, und wird von nun ab in Zwischenräumen von 14 Tagen bis 2 Wochen immer eine Lieferung zur Ausgabe gelangen.

Die Absatzfähigkeit dieses allgemein beliebten Werkes ist Ihnen genügend bekannt und wird dasselbe, nachdem es längere Zeit gänzlich im Buchhandel gefehlt hat, in der vorliegenden vollständig neuen, dem heutigen Stand der Wissenschaft entsprechenden Bearbeitung, sowie auch seiner Ausstattung und seines wohlfeilen Preises wegen sicherlich bei nur einiger Verwendung Ihrerseits eine große Verbreitung finden, wobei die von Ihnen darauf verwendete Mühe durch meine äußerst günstigen

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freie Exemplar.

Gegen baar 40% Rabatt und auf 10 Exemplare + 1 Freie Exemplar.

Eine Partie von 16/15 Exemplaren gegen baar mit 50% Rabatt.

reichlich belohnt wird, indem es Ihnen ein Leichtes sein wird, eine Continuation zu erzielen, die Ihnen den Genuß eines oder mehrerer Freie Exemplare gewährt.

Bei einer allgemeinen Versendung der ersten Lieferung nebst Prospect in Ihrem Kundenkreise wollen Sie namentlich Apotheker, Forstleute, Gärtner, Landwirthe, Lehrer und Schüler höherer Lehranstalten nicht übergehen.

Leipzig, 30. September 1881.

Alfred Oehmigke's Verlag
(Moriz Geißler).

Neue Musikalien.

[48240.]

Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Behm, Eduard, Op. 1. Vier Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 2 M.

No. 1. Vorüber! „O darum ist der Lenz so schön.“ — 2. Wunsch. „O könnte doch an deinen Blicken.“ — 3. Nachtreise. „Ich reit' in's finstre Land hinein.“ — 4. Nachtgesang. „Die Sterne leuchten am Himmel.“

Gade, Niels W., Op. 56. Concert für die Violine mit Begleitung des Orchesters. Partitur 13 M. 50 S. Mit Orchester 14 M. Mit Pianoforte arr. von Albert Orth, revidirt vom Componisten. 7 M.

Grünberger, Lud., Op. 30. Lose Blätter, für das Pianoforte zu vier Händen. 3 M. 50 S.

Hetzel, Moritz, Op. 8. Drei Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 2 M. 25 S.

No. 1. In einem Kusse. „Als die beiden ersten Menschen.“

No. 2. Lied Margaretha's. „Jetzt ist er hinaus in die weite Welt.“

No. 3. Liebesgruss. „O Schwalbe, Schwalbe, flieg' nach Süden hin.“

Klee, Ludwig, Tägliche Clavier-Uebungen in vier Abtheilungen. Vierte Abtheilung. Gebrochene Accorde (Arpeggien). 3 Hefte. Heft I. Vorübungen. 2 M. 25 S.

Heft II. Gebrochene Dreiklänge. 2 M. 25 S.

Heft III. Gebrochene verminderte und Dominantseptimen-Accorde. 2 M. 50 S.

Klengel, Julius, Op. 1. Suite für Violoncell und Pfte. 2 M. 75 S.

— Op. 2. Drei Stücke: Berceuse, Mazurka, Tarantelle für das Violoncell mit Begleitung des Pianoforte. 3 M. 25 S.

Meister, Alte. Sammlung werthvoller Clavierstücke des 17. u. 18. Jahrhunderts, herausgegeben von E. Pauer. Dritter Band. Einzelausgabe:

No. 56. Rutini, Giovanni Placido, Sonate in Cdur. 1 M. 25 S.

No. 57. — Sonate in Adur. 1 M. 75 S.

No. 58. — Sonate in Cdur. 1 M. 25 S.

No. 59. Martinez, Maria Anna, Sonate in Edur. 1 M. 50 S.

No. 60. — Sonate in Adur. 1 M. 50 S.

Mozart, W. A., Clavier-Concerte. Ausgabe für zwei Pianoforte von Louis Maas mit Beibehaltung der von Carl Reinecke zum Gebrauch beim Conservatorium der Musik in Leipzig genau bezeichneten Original-Pianoforte-Stimmen, als erstes Pianoforte. No. 18. Bdur C (Köch.-Verz. No. 456). 6 M. 25 S.

No. 19. Fdur C (Köch.-Verz. No. 459). 6 M. 25 S.

Reinecke, Carl, Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Einzelausgabe:

No. 1. Schneeglöckchen. „Schneeglöckchen, bist du schon erwacht.“ Op. 5. No. 1. 75 S.

No. 2. Frühlingslied. „Bald, bald erblüht die Welt.“ Op. 5. No. 2. 75 S.

No. 3. Lied. „Durch schöne Augen hab' ich.“ Op. 5. No. 3. 50 S.

No. 4. Das Mädchen am Bache. „Ich sass im Grünen am klaren Bach.“ Op. 5. No. 4. 50 S.

No. 5. Die schlafenden Sterne. „In der Frühlingsnacht.“ Op. 5. No. 5. 50 S.

No. 6. „Liebst du um Schönheit.“ Op. 5. No. 6. 50 S.

Scharwenka, Xaver, Op. 3. Polnische Nationaltänze für das Pianoforte. Zu vier Händen bearbeitet von Friedrich Hermann. (Erleichterte Ausgabe.) 4 M. 50 S.

Mozart's Werke.

Kritisch durchgesehene Gesamtausgabe. Serienaussage. — Partitur.

Serie XIV. Quartette für zwei Violinen, Viola und Violoncell. No. 1—9. 5 M. 25 S.

No. 1. Gdur $\frac{3}{4}$ (Köch.-Verz. No. 80). —

2. Ddur C (Köch.-Verz. No. 155). —

3. Gdur $\frac{3}{8}$ (Köch.-Verz. No. 156). —

4. Cdur C (Köch.-Verz. No. 157). —

5. Fdur $\frac{3}{4}$ (Köch.-Verz. No. 158). —

6. Bdur C (Köch.-Verz. No. 159). —

7. Esdur C (Köch.-Verz. No. 160). —

8. Fdur C (Köch.-Verz. No. 168). —

9. Adur $\frac{3}{4}$ (Köch.-Verz. No. 169). —

Einzelausgabe. — Partitur.

Serie XII. Zweite Abtheilung. Concerte für ein Blasinstrument und Orchester. No. 11—15.

No. 11. Concert f. Fagott. Bdur C (K.-V. No. 191). 1 M. 80 S. — 12. Concert f. Flöte u. Harfe. Cdur C (K.-V. No. 299). 4 M. 20 S. — 13. Concert für Flöte. Gdur C (K.-V. No. 313). 2 M. 55 S. — 14. Concert f. Flöte. Ddur C (K.-V. No. 314). 2 M. 10 S. — 15. Andante f. Flöte. Cdur $\frac{2}{4}$ (K.-V. No. 315). 75 S.

Einzelausgabe. — Stimmen.

Serie XVI. Concerte für das Pianoforte. No. 20. Dmoll C (K.-V. No. 466). 6 M. 75 S.

Einzelausgabe. — Stimmen.

Serie XVI. Concerte für das Pianoforte. No. 20. Dmoll C (K.-V. No. 466). 6 M. 75 S.

Robert Schumann's Werke.

Kritisch durchgesehene Gesamtausgabe. Herausgegeben von Clara Schumann.

Serienausgabe.

Achte Lieferung:

Serie V. Für Pianoforte und andere Instrumente. 10 M.

No. 20. Op. 44. Quintett für Pianoforte zwei Violinen, Viola und Violoncell. — No. 26. Op. 132. Märchenerzählungen. Vier Stücke für Clarinette (ad libitum Violine), Viola und Pianoforte.

Volksausgabe.

No. 316.* Lortzing, Czaar und Zimmermann. Clavierauszug mit Text. Neue vollst. Ausgabe, rev. von G. F. Kogel. 3 M.

No. 317.* — Undine. Clavierauszug mit Text. Neue vollst. Ausgabe, rev. von G. F. Kogel. 4 M.

No. 318.* — Waffenschmied. Clavierauszug mit Text. Neue vollst. Ausgabe, rev. von G. F. Kogel. 3 M.

No. 310.* — Wildschütz. Clavierauszug mit Text. Neue vollst. Ausgabe, rev. von G. F. Kogel. 4 M.

Musikalienberichte. — Prospect: Scharwenka.

[48241.] In meinem Verlage erschien:

Julius Stockhausen,

der Buchstabe S

und die

sieben Regeln des Herrn H. Dorn nebst einer

Vokal- und Consonanten-Tabelle.

Preis 75 S. ord. Baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6, in Rechnung mit 25 %.

Da der berühmte Autor in diesem Werkchen zum ersten Male eine Darstellung seiner Gesangsmethode und einen kurzen Leitfaden seiner Stimm- und Tonbildungs-Methode gibt, ist dasselbe für Sänger und Schauspieler, Gesangs- und Sprachlehrer, sowie für seine zahlreichen Schüler von größtem Interesse.

A cond.-Exemplare stehen gern zu Diensten. Frankfurt a/M., den 5. October 1881.

Alfred Neumann,
Buch- u. Kunsthandlung.

Amtliche Ausgabe.

[48242.]

Soeben erschien:

Allgemeiner

Boll-Tarif

des russischen Kaiserreichs und des Königreichs Polen.

Für den europäischen Handel. Mit alphabetischem Waarenverzeichnis und Berechnung der Zollabgaben in Goldmünze.

3. verbesserte und vermehrte Auflage.

4 M. ord., 3 M. 20 S. no.

Einzige offizielle Ausgabe.

St. Petersburg, October 1881.

Karl Röttger,
Kais. Hofbuchhändler.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[48243.]

Heute versandte ich:

Handbuch
der
privaten und öffentlichen
Hygiene des Kindes.

Zum Gebrauche
für

Studirende, Aerzte, Sanitätsbeamte
und Pädagogen

von
Dr. Julius Uffelmann,

Professor der Medicin in Rostock.

37½ Bogen. Mit 10 Abbildungen. gr. 8.
11 M. ord., 8 M. 25 S. no.

Die Wellenbewegung
elastischer Röhren
und der
Arterienpuls des Menschen
sphygmographisch untersucht

von
Dr. H. Grashey,

Director der Irrenanstalt zu Deggendorf.

14 Bogen. Mit 243 Abbildungen gr. 8.
8 M. ord., 6 M. no.

Lehrbuch

der

Ohrenheilkunde.

Mit Einschluss
der Anatomie des Ohres.

Von

Dr. A. von Tröltsch,

Professor an der Universität Würzburg.

Siebente umgearbeitete Auflage.

43 Bogen. Mit Holzschn. 14 M. ord., 10 M.
50 S. no.

Grundriss

der

Chirurgie

von

Prof. C. Hueter in Greifswald.

II. Hälfte.

Spezieller Theil.

2. Lieferung.

Hals. Brust. Bauch. Becken.

30 Bogen. Mit 153 Holzschn. 10 M. ord.,
7 M. 50 S. no.

Die 3. (Schluss-) Lieferung erscheint im
November. Die erste Lieferung der II. Hälfte
erschien im Juni d. J.

Das Verhältniss
der
Gelenkkapseln
zu den
Epiphysen der Extremitäten-
knochen

an Durchschnitten dargestellt
von

Dr. A. von Brunn,

Prosector und Privatdocent in Göttingen.

Mit 4 Tafeln gr. 8. 6 M. ord., 4 M. 50 S. no.

Jahresberichte
über die Fortschritte
der
Anatomie und Physiologie.

Herausgegeben
von

Prof. Dr. G. Schwalbe u. Prof. Dr. Fr. Hofmann
in Königsberg, in Leipzig.

IX. Band.

Literatur 1880.

1. u. 2. Thl. compl.

25 M. ord., 18 M. 75 S. no.

v. Ziemssen's
Specielle Pathologie
und Therapie:
X. Band.
Handbuch der Krankheiten
der
Weiblichen Geschlechts-
organe.

Von

Dr. C. Schroeder,

Professor an der Universität Berlin.

Fünfte umgearbeitete Auflage.

37½ Bogen. Mit 174 Holzschnitten. gr. 8.
10 M. ord., 7 M. 50 S. no., 6 M. 70 S. baar.

XII. Band. Anhang.

Die

Störungen der Sprache

von

Dr. A. Kussmaul,

Professor an der Universität Strassburg.

Zweite Auflage.

19½ Bogen gr. 8. 6 M. ord., 4 M. 50 S. no.,
4 M. baar.

Ich liefere nur an diejenigen geehrten
Handlungen, deren vorj. Conten bis 1. Oc-
tober vollständig ausgeglichen waren.

Leipzig, 5. October 1881.

F. C. W. Vogel.

Verlag von Ernst Wasmuth,
Architektur-Buchhandlung
in Berlin W., Werderstrasse 6.

[48244.]

Zur Versendung liegen bereit:

Plastische Ornamente
der
Italienischen Renaissance.

Als Vorlage

für

Schule und Werkstatt

herausgegeben von

C. Grunow,

Architekt und 1. Direktor am Kunstgewerbemuseum
zu Berlin.

Vollständig in 6 Lieferungen à 10 Bl.

Lfg. 1. Fol. 10 M. ord., 7 M. 50 S. no.

Dem Künstler und Handwerker müssen
praktisch verwendbare Vorlagen geschaffen
werden. Von diesem Gesichtspunkte aus-
gehend, zeigt das Grunow'sche Werk haupt-
sächlich kleinere Ornamenttheile in mög-
lichst grosser Darstellung, welche die Be-
arbeitung und die Behandlung des Materials
genau erkennen lassen. — Als Ergänzung
der einzelnen Theile sind Totalansichten von
Portalen und ganzen Monumenten beige-
geben, sodass die Sammlung von gewerb-
lichen Schulen, Bildhauern und Architekten
gern gekauft werden wird.

Musterblätter

für

Holzmalerei.

Mit 34 dem praktischen Gebrauch
entlehnten Gegenständen.

Gezeichnet in natürlicher Grösse

von

Toni Teschendorff.

1 farbige und 10 lithogr. Tafeln. Fol.

10 M. ord., 7 M. 50 S. no. baar.

Die Verfasserin hat sich bereits durch
ihre im vorigen Jahre erschienenen

Kreuzstichmuster

für

Leinenstickerei.

10 farb. Tfn. kl. Fol. 7 M. 50 S. ord.,

5 M. 70 S. no., 5 M. baar.

vortheilhaft in der Damenwelt eingeführt.

Obige reizende Vorlagen für Holzmalerei
werden ohne Zweifel denselben Beifall finden.

Handlungen, welche Absatz für diese
Werke haben, bitte ich, zu verlangen.

Weihnachtsartikel!

[48245.]

Wir bitten, nicht auf Lager fehlen zu lassen:

La Maza, musikalische Studienköpfe. 5. Aufl.

3 Bde. Brosch.: à Bd. 3 M.; geb.: à Bd.

4 M. Baar 33½ %, 7/6 zc. gemischt.

Sämmtliche Herren Baar-Sortimenter hal-
ten Lager.

Leipzig.

Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Circular vom 22. September

[48246.] der
J. B. Meßler'schen Buchh. in Stuttgart
über folgende, nur auf Verlangen zur
Versendung kommenden:

A. Novitäten.

Engelmann, Emil, Volksmärchen und
Göttersagen aus Germanischer Vorzeit.
Neue Folge. Mit Titelbild. Ca. 17 Bogen
8. Elegant gebunden. Preis 3 M. mit
25% in Rechnung, 33¹/₃% und 11 pro
10 gegen baar.

Eine eingehende Schilderung der hervor-
ragendsten Gestalten der germanischen Götter-
sage (Walhalla, Walfären, Nornen, Götterdäm-
merung etc.). — Bei der günstigen Aufnahme,
welche die 1. Sammlung (Verl. v. Bonz & Co.,
Stuttgart) gefunden und bei dem sich diesen
Stoffen immer lebhafter zuwendenden Interesse
wird es nicht schwer fallen, durch Empfehlung
des Werkes — da alles Anstößige streng ver-
mieden ist, namentlich als Familienbuch —
gute Resultate zu erzielen.

**Peschier, Eugène, Johann Ludwig Rune-
berg**, ein Schwedisch-finnischer Dichter.
Gedenkblatt zur Verbindung des Badischen
und des Schwedischen Fürstenhauses. 8
Bogen gr. 8. Broschirt. Preis 2 M. 20 λ
mit 25%.

Der im Norden hochgefeierte Dichter ver-
dient es, dem deutschen Publicum näher gerückt
zu werden, eine Aufgabe, für deren Lösung keine
Feder so berufen sein dürfte, wie diejenige des
Prof. Peschier, dessen Verbindungen mit nam-
haften schwedischen Gelehrten und dessen Kennt-
niß der schwedischen Literatur ihn hiezu besonders
befähigt. Die Festschrift wird dem Könige von
Schweden, dessen Wohlwollen sich der Verfasser
bei seinem längeren Aufenthalt in Stockholm zu
erfreuen hatte, bei den Karlsruher Vermählungs-
feierlichkeiten überreicht werden und daher bei
dieser Gelegenheit in den weitesten Kreisen be-
sprochen werden.

Schad von Igar, G., Conflict. Roman.
Mit einem Titelbild von Gabriel Max.
2 Bände. Ca. 33 Bogen 8. Broschirt.
Preis 8 M. mit 33¹/₃% in Rechnung, 40%
und 7 pro 6 gegen baar bei Voraus-
bestellung bis November 1881.

Die elegant geschriebene Arbeit einer Schrift-
stellerin, deren bedeutendes Talent unseres
Erachtens alsbald die Aufmerksamkeit des Les-
publicums auf sich ziehen wird. Der Roman ist
von außergewöhnlichem Gedankengehalt und reich
an spannenden Situationen, ohne aber die aus-
getretenen Pfade des leichten Sensationsromanes
zu wandeln.

Euler, G. A., die hohe Karlschule. Eine
histor.-pädagogische Studie. Ca. 3 Bogen
kl. 8. Feine Ausstattung auf Kupferdruck-
papier. Broschirt. Preis 1 M. mit 25%.

Das Interesse an dem weltberühmten In-
stitut, aus welchem so viele bedeutende Männer
hervorgegangen, ist noch lebendig genug, um
einer klar geschriebenen und von neuen Gesicht-
punkten ausgehenden Abhandlung in gebildeten
Kreisen Eingang zu verschaffen. Sie wollen das

Achtundvierzigster Jahrgang.

kleine Buch Ihren Ansichtsversendungen an solche
Kunden beifügen.

Sartorius, Ernst, Ufala. Dramatische
Dichtung in drei Aufzügen. 4—5 Bogen
kl. 8. Broschirt. Preis 1 M. 20 λ mit 25%.

Der Verfasser hat mit seiner „Poetenbibel“
längst nicht nur die volle Anerkennung eines
Geibel, Gerol, Sturm, sondern auch die
der Presse, z. B. des „Daheim“ gefunden,
welches sich in schmeichelhaftester Weise über seine
Gewandtheit und sein Glück in der Behandlung
ausgesprochen. Die neue Arbeit wird sich vor-
nehmlich in christlichen Kreisen verbreitungs-
fähig erweisen.

B. Festgeschenke zur Lagerergänzung.

Fischart's, Johann, Ehzuchtbüchlein nebst
dem Ehstandskapitel aus dem Gargantua.
Für Volk und Familie bearbeitet von
Richard Weitbrecht. kl. 8. Geschmackvoll
gebunden. Preis 2 M. 40 λ mit 25%.

Das Ehzuchtbüchlein hat bei der, leider erst
kurz vor Weihnachten ermöglichten vorjährigen
Versendung überall ungetheilten Beifall
gefunden; Sie wollen daher diesen Lagerartikel,
nach welchem beständig Nachfrage ist, nicht fehlen
lassen.

Schönfeld, Paul, Dichtungen. 8. Elegant
gebunden mit Goldschnitt. Preis 3 M.
40 λ mit 25%.

Die freundliche Aufnahme der Schön-
feld'schen Gedichte Seitens des Publicums und
der Kritik haben uns veranlaßt, dieselben als
vorzüglich zu Festgeschenken geeignet,
nunmehr auch gebunden à condition zu
liefern. Ein Versuch, das hübsche und gehalt-
volle Buch auch in Ihrem Kundentreife einzu-
bürgern, wird sich bei einiger Aufmerksamkeit
Ihrerseits lohnen, da gute Gedichte trotz der
Uebersfluthung mit poetischer Literatur eine Sel-
tenheit sind und noch immer ihre Liebhaber finden.

De Amicis, Spanien. Autorisirte Ueber-
setzung aus dem Italienischen. 8. Broschirt.
Preis 4 M. mit 25%.

Die wohlgelungene Uebersetzung des ge-
feiertsten italienischen Schriftstellers der
Gegenwart hat die Aufmerksamkeit der Presse
in ungewöhnlichem Maße auf sich gezogen und
überall nicht nur die wohlwollendste Besprechung
gefunden, sondern auch viele große Zeitungen
zum Abdruck von Auszügen veranlaßt. Auch
der Damenwelt zu empfehlen!

Seuffer, G., Hellauf Schwobaland! Schwä-
bische Gedichte. 8. Broschirt. 3 M. mit
25%; gebunden 4 M. mit 25%.

In den vielen Städten, wo sich mehr oder
minder zahlreiche Schwaben-Colonien befinden,
werden diese frischen und anmuthigen Blüten
mundartlicher Lyrik gern gekauft.

Sealsfield, Charles, drei Erzählungen:
Die Prairie am Jacinto — Morton —
Das blutige Blockhaus. Für die reifere
Jugend bearbeitet von H. Ludwig. Mit
5 feinen Holzschnitten von Ch. Speier und
effectvollem Umschlag. Elegant in Halb-

leinen gebunden. Preis 4 M. 50 λ mit
33¹/₃% in Rechnung, 7 pro 6 gegen baar.
Sealsfield, Charles, Toteah oder: Die weiße
Rose. Für die reifere Jugend bearbeitet
von H. Ludwig. Mit 5 feinen Holzschnitten
von Ch. Speier und effectvollem Umschlag.
Elegant in Halbleinen gebunden. Preis
4 M. 50 λ mit 33¹/₃% in Rechnung, 7
pro 6 gegen baar.

Wir brauchen dem Namen Sealsfield
keinerlei Commentar beizufügen und erlauben
uns nur zu bemerken, daß die auch für Er-
wachsene genussreiche Lectüre obiger pietätvoll
bearbeiteten Schilderungen aus dem amerika-
nischen Leben zur bevorstehenden Weihnachtszeit
ohne Zweifel wieder einen Lieblingswunsch unserer
Jugend bilden werden; Sie riskiren daher bei
Baarbezug einer Partie keine „Ladenhüter“.

— Zeitschriften. —

[48247.]
**Berichte d. Deutschen Chemischen Gesell-
schaft**. XIV. Jahrg. 1881. 32 M. ord.
— Insetate pr. durchlaufende Zeile 50 λ .
— do. Generalregister zu Jahrg. I—X.
1868—77. 30 M.

Brauerzeitung, Norddeutsche. 12 M. —
Insetate à Zeile 40 λ .

Entomologische Zeitung. (Stettin.) 12 M.
Industrie-Blätter, v. Dr. Jacobsen. 12 M.
Naturae Novitates. Bibliographie d. Natur-
wissenschaften, Mathematik, Technik etc.
(24 Nrn.) 4 M. — Insetate à Zeile 25 λ .

Revue mycologique, par Roumoguère.

Sitzungsberichte d. Naturf. Freunde.
**Zeitschrift des Vereins für Rübenzucker-
industrie im Deutschen Reich**, hrsg. von
Dr. Stammer. (Monatlich.) 54 M.

Zeitschrift, Neue, f. Rübenzuckerindustrie,
hrsg. v. Prof. Dr. Scheibler. (Wöchent-
lich.) 50 M. — Insetate pr. Zeile 50 λ .
Berlin N. W., Carlstr. 11.
R. Friedländer & Sohn.

Verlag von
N. Damköhler in Berlin N.

[48248.]
Neue Orthographie.

Schlössing, Hand- und Lehrbuch der deut-
schen Handelsprache zur Bildung gram-
mat. richtiger Geschäftsbriefe für an-
gehende Kaufleute und Gewerbetreibende.
1 M. 50 λ ord., 1 M. 15 λ netto, 1 M.
baar und 7/6.

Der Verfasser hat beabsichtigt, einen Leit-
faden zu schreiben, der den in seiner Mutter-
sprache zurückgebliebenen jungen Fachmann an-
weist, wie er Briefe und geschäftliche Aufsätze
ohne besondere Beihülfe einer Sprachlehre mit
grammatischem Verständnisse zu bilden hat.

Zur Rechtschreibung hat derselbe sich der
neuen Orthographie bedient, und ist dem
Buche aus diesem Grunde zum Nachschlagen
der neugestalteten Wörter ein Wörterverzeichnis
beigegeben.

Verlag von
S. Calvary & Co. in Berlin.
[48249.]

Soeben wurde ausgegeben:

Jahresbericht

über die

Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft

herausgegeben von

Prof. **Conrad Bursian.**

Neue Folge.

Erster Jahrgang.

1881.

Mit den Beiblättern:

Bibliotheca Philologica Classica.

Neunter Jahrgang: 1882

und

Biographisches Jahrbuch für Alterthumskunde.

Fünfter Jahrgang: 1882.

4 Bände gr. 8. (Band 21—24.) zu 20—
30 Bogen (in 12 Heften zu 6—10 Bogen).

Subscriptionspreis 30 *M*. Ladenpreis (nach
Erscheinen des 2. Hefes) 36 *M*.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten stellen
wir

Heft 1. zu 5 *M*. ord. — 3 *M*. 75 *z*. no.
à cond. zur Verfügung.

Eine Verwendung für diese wichtige
und gehaltvolle Zeitschrift wird sich um so
mehr lohnen, als die neuen Abonnenten ge-
wöhnlich die früher erschienenen Jahrgänge
nachbestellen werden. Der Preis derselben:
Erste Folge (8 Jahrgänge = 1873—1880) ist
210 *M*. ord. — 157 *M*. 50 *z*. baar.

Gleichzeitig erschien:

Philologische Wochenschrift

unter Mitwirkung von

Georg Andresen und Hermann Höller

herausgegeben von

Wilhelm Hirschfelder.

Wöchentlich 2 Bogen gross Quart.

Abonnements-Preis 6 *M*. vierteljährlich.

Die Abonnenten auf Bursian's Jahresbericht
über die Fortschritte der classischen Alter-
thumswissenschaft erhalten die Philolo-
gische Wochenschrift zum ermässigten
Preise von 20 *M*. jährlich.

Nr. 2.

Inhalt:

I. Recensionen und Anzeigen.

Meier und Schömann, der attische
Process. Neu bearbeitet von J. H.
Lipsius. 1. Lfg. (Max Fränkel.)

Schmidt, de numeris in choricis syste-
matis Ajacis continuatis. (J.)

Plautus Asinaria ed. Götz. (Max Nie-
meyer.)

Heynacher, Was ergibt sich aus dem
Sprachgebrauche Cäsar's für die Be-
handlung der lateinischen Syntax in
der Schule? (P. Gustafsson.)

Cornelius Nepos, ed. C. G. Cobet.

II. Auszüge aus Zeitschriften, Program- men etc.

Hermes XVI, 1.

III. Nachrichten über Versammlungen.

Zweite nordische Philologen-Versamm-
lung. (Z.)

IV. Mittheilungen über wichtigere Ent- deckungen.

Die neuesten archäologischen Funde in
Aegypten. Von H. Brugsch. II.

V. Personal-Nachrichten.

Philologische Universitäts-Vorlesungen
1881—1882. Personalialia.

VI. Bibliographie.

Litterarische Anzeigen.

Bezugsbedingungen:

Nr. 1. 2. pro 1. Quartal: 6 *M*. ord., 4 *M*.
50 *z*. baar; pro 1. Jahrgang: 24 *M*. ord.,
16 *M*. baar.

Für Abonnenten auf Bursian's Jahres-
bericht: 20 *M*. ord., 13 *M*. 50 *z*. baar.

Die erste Nummer steht noch immer in
unbeschränkter Zahl gratis zu Diensten;
auch Nr. 2 wird in beschränkter Anzahl gratis
abgegeben. Nr. 3 (erscheinend am 15. Oct.,
wird in Berlin am 12. d. ausgegeben) steht
à cond. zu Diensten. Nr. 4 ff. nur fest.

Inserate

finden in beiden Zeitschriften die weiteste
Verbreitung; Preis der Zeile (Jahresbericht
= 72 Buchst.; Wochenschrift = 43 Buch-
staben)

30 *z*. in Rechnung.

Berlin, den 4. October 1881.

S. Calvary & Co.
(Verlag.)

[48250.] In unserem Verlage erschien soeben:

Handbuch

der

N a v i g a t i o n

mit besonderer Berücksichtigung

von Kompass und Chronometer

sowie

der neuesten Methoden der astronomischen Ortsbestimmung.

Hydrographisches Amt der Kaiserlichen
Marine.

Zweite verbesserte Auflage.

Mit 20 Tafeln in Steindruck und 99 Holz-
schnitten im Text.

23½ Bogen. 8. 6 *M*. ord., 4 *M*. 50 *z*. no.

Wir bitten, bei Aussicht auf Absatz zu
verlangen.

Berlin, 6. October 1881.

E. S. Mittler & Sohn.

Karl Prochaska's Verlag in Teschen.

[48251.]

Soeben ist die 1881er Ausgabe oder 16.
vollständig berichtigte Auflage meines bekannten

Verzeichniß aller Stationen

des Post-, Eisenbahn-, Telegraphen-
und Dampfschiff-Verkehrs

in

Oesterreich-Ungarn

erschienen. Preis und Bezugsbedingungen blei-
ben dieselben wie seither, nämlich:

2 *M*. = 1 fl. ordinär.

In Rechnung: 30% und bei festen Bestellungen
13/12, 28/25 u. 57/50.

Gegen baar: 40% u. 11/10, 22/20 mit 45%,
55/50 mit 50%.

Das „Verzeichniß der Stationen“ war
in letzter Zeit gänzlich vergriffen. Die vielen
und dringenden Nachfragen, die ich wegen der
Neu-Ausgabe inzwischen erhielt, gaben mir neuer-
lichen Beweis dafür, daß dieses vortreffliche
Nachschlagebuch für viele Geschäftsleute bereits
ein wirkliches Bedürfniß geworden ist und sich
verdientermaßen in immer weiteren Kreisen ein-
bürgert.

Die hiermit angekündigte 1881er Ausgabe
hat eine besonders sorgfältige Revision erfahren
und ist mit einigen neuen, sehr praktischen Bei-
gaben bereichert worden.

Ich bitte um thätige Verwendung für den
abfahfähigen Artikel und verweise auf die sehr
günstigen Bedingungen für Baar- und Partie-
Bezug.

In Commission kann ich ohne Aus-
nahme nur eben so viele Exemplare, als
fest oder baar bestellt werden, liefern.

Hochachtungsvoll

Teschen, Ende September 1881.

Karl Prochaska, Verlag.

Literar. Anstalt August Schulze in Celle.

[48252.]

Zu fortgesetzter Verwendung bestens em-
pfohlen:

Nöldefe, das Vorkommen des Petroleums
im nordwestlichen Deutschland, insbeson-
dere in der Lüneburger Heide. 1 *M*. 60 *z*.

Diese fachmännische Schrift ist von Inte-
resse für weiteste Kreise. Die sich fortwährend
bildenden neuen Delcompagnien und neue über-
raschende Bohrerfolge ziehen die Aufmerksamkeit
des Publicums immer wieder von Neuem auf
das deutsche „Del“-Dorado. Schon durch das
Schaufenster ist viel von dem Buche abzusehen.

In Commission!

[48253.]

Große Theoretisch-praktische Violinschule

von

Professor **G. Singer**, Concertmeister, und
M. Scifriz, Hofkapellmeister.

Band I. in zwei Hälften à 7 *M*.

= Baar mit 50% =

bitten wir auf Lager zu halten.

Stuttgart.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Monatlicher Bericht

über die im Verlage von

F. A. Brockhaus in Leipzig

erschienenen Neuigkeiten und Fortsetzungen.

[48254.]

Nr. IX. September 1881.

Nr. I—VIII, die Versendungen der Monate Januar bis August enthaltend, befinden sich in Nr. 29, 56, 105, 128, 160 und 208 des Börsenblattes.)

68. **Conversations-Lexikon**. 13. umgearbeitete, verbesserte und vermehrte Auflage. Mit Abbildungen und Karten auf 400 Tafeln und im Texte. In 240 Hefen à 50 S. 1. Hest.

Mit Bezugnahme auf mein Circular vom 1. September empfehle ich die 13. Auflage meines Conversations-Lexikon Ihrer energischen Verwendung.

Mehrbedarf vom ersten Hefte und den verschiedenen Vertriebsmitteln steht zu Diensten. Baldige Angabe des Bedarfs der Fortsetzung ist erwünscht.

69. **Heinrich, Wilhelm**, Allgemeines Bücher-Lexikon. 16. Band, welcher die von 1875 bis Ende 1879 erschienenen Bücher und Berichtigungen früherer Erscheinungen enthält. Herausgegeben von Otto Kistner. 14. Lieferung. Bogen 29 bis 38. Ohlert — Rabenstein. 4. Jede Lieferung auf Druckpapier 3 M., auf Schreibpapier 4 M.

70. **Levy, J.**, Neuhebräisches und Chaldäisches Wörterbuch über die Talmudim und Midraschim. Nebst Beiträgen von Professor Dr. H. L. Fleischer. 4. 14. Lieferung. Jede Lieferung 6 M.

71. **Martin, Philipp Leopold**, Illustrierte Naturgeschichte der Thiere. Mit zahlreichen Illustrationen von F. Specht, R. Frieße, R. Kretschmer, A. Göring, S. Braune, L. Martin jun. u. A. Zwei Bände 8. In ungefähr 50 Hefen. 25. Hest. Preis des Hestes 30 S.

72. **Précis militaire de la Campagne de 1813 en Allemagne**. 8. Geh. 2 M. 50 S.

Diese Schrift eines deutschen Offiziers ist ein militärisches Studienwerk, das in den Kreisen der Armee Beachtung finden wird.

73. **Rohlf, Gerhard**, Kufra. Reise von Tripolis nach der Oase Kufra. Ausgeführt im Auftrage der Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland. Nebst Beiträgen von P. Ascherson, J. Hann, F. Karsch, W. Peters, A. Stecker. Mit 11 Abbildungen und 3 Karten. 8. Geh. 16 M.; geb. 18 M.

Der berühmte Afrikareisende schildert hier die Expedition, welche er 1878—79 unternahm, um nach Wadai vorzudringen und dem dortigen Herrscher die Geschenke des Deutschen Kaisers zu überbringen. Die Expedition nahm einen tragischen Verlauf, da das Lager von räuberischen Araberstämmen in der Oase Kufra ausgeplündert wurde,

wobei die Theilnehmer nur mit Mühe dem Tode entrannen. Das Werk bildet einen wichtigen Beitrag zur Kenntniss der nordafrikanischen Wüstenregion, auf welche gerade gegenwärtig infolge der politischen Ereignisse die Aufmerksamkeit gelenkt ist.

Früher erschien von dem Verfasser in meinem Verlage:

Quer durch Afrika. Reise vom Mittelmeer nach dem Tschad-See und zum Golf von Guinea. 2 Theile. Mit 2 lithographischen Karten. 8. Geh. 14 M.; geb. 16 M.

74. **Rönne, Ludwig von**, das Staatsrecht der Preussischen Monarchie. Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. 1. Band. Verfassungsrecht, 1. Abtheilung. 8. Geh. 10 M.

Sie wollen alle diejenigen Interessenten auf diese Bandausgabe aufmerksam machen, denen der Bezug in complete Bänden erwünschter ist als in Lieferungen.

75. **Schliemann, Heinrich**, Reise in der Troas im Mai 1881. Mit 1 Karte. 8. Geh. 2 M.

Ein nothwendiges Supplement zu des Verfassers frühern Werken über seine Forschungen in und um Troja.

Im Commissionsverlage von
F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium

ist erschienen:

29. **Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes**, herausgegeben von der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft unter der verantwortlichen Redaction des Prof. Dr. E. Windisch. VIII. Band. Nr. 1. 8. Geh. 8 M.

Inhalt: Die Vetälapanācavinātikā in den Recensionen des Civadāsa und eines Ungeannten mit kritischem Commentar herausgegeben von Heinrich Uhle.

30. **Māitrayāni Samhitā** herausgegeben von Dr. Leopold von Schroeder. Erstes Buch. 8. Geh. 8 M.

Im Laufe der Monate Mai bis September wurden folgende Prospective, Circulare und Mittheilungen ausgegeben, die auf Verlangen zu Diensten stehen:

1. Prospective über:

Brockhaus' Conversations-Lexikon in neuer vollständig umgearbeiteter 13. Auflage.

Michaelis, G., Vollständiges Wörterbuch der italienischen und deutschen Sprache.

2. Circulare über:

Neuigkeiten 1881. Nr. 5—10.

3. Mittheilungen.

Mittheilungen von **F. A. Brockhaus** in Leipzig. 1881. Nr. 3. 4.

Schalk-Kalender pro 1882.

[48255.] 1 M. ord.

In Rechnung 25%, gegen baar 40% u. 7/6.

In großen Massen absehbar!

Leipzig.

Verlag von **Fr. Thiel**.

[48256.] Bei Beginn des neuen Schuljahres empfehle zur thätigen Verwendung:

Geschichtsbilder

für

bayerische Schulen
in drei concentrisch sich erweiternden
Kursen

für die Hand der Lehrer und Schüler
bearbeitet

von

G. Haehn und L. Guffong,

Lehrern an der Volksschule zu Ludwigshafen.

I. II. III. Kurs.

25 S. 45 S. 60 S.

25 % mit 11/10 gegen baar.

Die Geschichtsbilder haben sich seit dem Erscheinen beim Lehrerstande eine allgemeine Beliebtheit erworben und dürfte bei den vielen neuen Einführungen für die Hand der Schüler, auch in den Kreisen, wo dieselben noch nicht bekannt, sicher lohnender Erfolg auf Absatz sein.

Ferner erschien:

N. Basler's

musikalischer Faulenzer.

Graphische Darstellung der Tonverwandtschaften.

Mit erläuterndem Text und Beispielen.

Konalformat. Preis 2 M. 10 S.

33 1/2 %, baar 40 %.

Jeder, der sich mit Componiren beschäftigt oder nur einigermaßen damit befaßt, wird Käufer sein.

A cond. kann ich der großen Nachfrage wegen dieses Werk nur noch in beschränkter Anzahl liefern. Eine neue Auflage wird kommen. des Frühjahr erscheinen.

Ludwigshafen a/Rhein.

Aug. Baurborn.

N. Schulz & Co., Verlag
in Straßburg i/E.

[48257.]

Zur bevorstehenden 100jährigen Gedenkfeier der Vereinigten Staaten bringen wir in geneigte Erinnerung:

Geschichte

der

Vereinigten Staaten von Nordamerika

von

R. Fr. Neumann.

(Die Gründung der Colonien bis zur Inauguration des Abraham Lincoln.)

Preis 27 M. ord. = 18 M. netto = 13 M. 50 S. baar.

Gegenüber dem nur noch sehr kleinen Vorrath dieses classischen Werkes können wir à cond. Verschreibungen nur ganz ausnahmsweise berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Straßburg, 1. October 1881.

N. Schulz & Co., Verlag.

609*

[48258.] Hiermit bringe ich die in meinem Verlag erschienene

**Geschichte
der Briefgeheimnißverletzungen
und der schwarzen Kabinette in
Preußen-Deutschland**
von Emil König.

in empfehlende Erinnerung.

Ich habe den Preis auf 2 M. 40 S. ord. herabgesetzt und liefere in Rechnung mit 33 1/3 % Rabatt und 12/12, baar mit 50 % Rabatt und 7/6.

Derselbe Verfasser publicirt soeben das gleiche Werk über Frankreich, und empfehle ich daher dem geehrten Sortimentbuchhandel, den Käufern dieses auch jenes vorzulegen; ich stelle bereitwilligst Exemplare à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

B. F. Haller in Bern.

**Gilbers'sche Königl. Hof-Verlags-
buchhandlung (Blehl & Kaemmerer)
in Dresden.**

[48259.]

Im Monat September gelangten folgende Fortsetzungen zur Versendung:

Hähnel, Prof. G. J., Sculpturen. Vfg. 15. 16.

Krause, G. C., Zimmereinrichtungen. Vfg. 2. 3.

Kimbel, Martin, decorativer Ausbau. Alte Ausgabe. Vfg. 25.

— do. Neue Ausgabe. Vfg. 15.

Hanide u. Klette, Handbuch für Kürschner. Vfg. 3.

Nicolai, Prof. G. G., das Ornament der italienischen Kunst. Vfg. 2.

Gruner, L., die decorative Kunst. Vfg. 8.

Handlungen, welche ihre Continuation noch nicht aufgegeben haben und noch nicht in Besitz derselben gelangt sind, wollen gef. schleunigst verlangen.

[48260.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

**Pharmaceutischer Kalender
1882.**

Mit Notizkalender zum täglichen Gebrauch nebst Hilfsmitteln für die pharmaceutische Praxis.

Mit einer Beilage:

**Pharmaceutisches Jahrbuch.
Elfter Jahrgang.**

(XXII. Jahrg. des Pharmac. Kalenders für Norddeutschland.)

I. Theil geb. — II. Theil geh.

Preis zusammen 3 M.

Weiteren Bedarf bitte baar zu verlangen.
Berlin, October 1881.

Julius Springer.

**Verlag
von August Hirschwald in Berlin.**

[48261.]

Soeben erschien:

**Ueber Lungen-Syphilis.
Erfahrungen aus der Praxis**

VON

Dr. F. W. T. Panaritius,

Königlichem Geh. San.-Rath.

gr. 8. 1881. Preis 7 M. 60 S.

[48262.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Handbuch

der

**Versaffung und Verwaltung
in Preußen**

und

dem Deutschen Reich

VON

Graf Hue de Grais,

Königl. Polizei-Präsidenten.

Preis elegant gebunden 7 M.

Vor den Wahlen.

VON

einem Nichtpolitiker.

Preis 80 S.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen. Von „Hue de Grais, Handbuch der Versaffung und Verwaltung“ haben die sehr zahlreich eingegangenen Nachbestellungen den Vorrath soweit erschöpft, daß ich nur noch fest liefern kann.

Berlin, October 1881.

Julius Springer.

**Walther & Apolant, Verlagsconto
in Berlin.**

[48263.]

Am 8. October versandten wir nach den eingegangenen Bestellungen:

Zaubert, der Antiquar. Roman in Prosa. 14 1/2 Bogen 8. 2 M. ord.

Die Vorzugsbedingungen erlöschten hiermit und liefern wir nunmehr ausnahmslos mit 25 % in Rechnung und mit 33 1/3 % gegen baar.

Der durch die zahlreichen Bestellungen nothwendig gewordene II. Abdruck liegt nunmehr versandbereit vor und ermöglicht uns, wieder à condition zu geben.

Wir expediren nur auf Verlangen.

Hochachtung

Berlin, Marktgrafenstr. 60.

Walther & Apolant,
Verlagsconto.

Mnemonische Neuigkeit!

[48264.]

In Fr. Karaslat's Verlag in Brünn ist soeben erschienen:

Schram, Wilh. G., Geschichte u. Geographie von Oesterreich-Ungarn in Bezug auf alle wichtigen Zahlennotizen mnemonisch bearbeitet. 8. Brosch. 80 S. ord., 60 S. netto, 50 S. baar.

**Librairie Paul Ollendorff à Paris,
rue de Richelieu 28^{bis}.**

[48265.]

Ich empfehle nachstehende *Neuigkeiten* Ihrer freundlichen Aufmerksamkeit:

Dictionnaire d'Argot moderne par Lucien Rigaud. 1 fort volume grand in-18. Prix 6 fr.

Tirage apart: 15 exemplaires sur papier de Chine à 16 fr.

— 50 exemplaires sur papier vergé de Hollande à 12 fr.

Rigaud's Buch ist ein mit Bienenfleiss zusammengestelltes Werk und das augenblicklich einzig existirende *vollständige* Dictionnaire d'Argot. Der sehr elegant ausgestattete Band ziert jede Bibliothek und ist ebenso *lehrreich* wie *amüsant*.

Käufer ist jeder Kenner und Freund der französischen Sprache.

Von demselben Verfasser:

Dictionnaire de Lieux communs. 1 fort volume grand in-18. 6 fr.

In gleicher Ausstattung schliesst sich dieser Band, *ebenfalls höchst interessant*, dem *Dictionnaire d'Argot* als willkommenes Supplement an. Beide Werke erschöpfen das so reichhaltige Thema:

„Wie das Volk spricht.“

Das „*Dictionnaire des Lieux communs*“ gibt auch die eigenthümlichen stehenden Phrasen der höhern Conversation des Salons, der Journalistik, der Diplomatie etc.

Les Bêtises du Coeur par Emile Villermot. 1 Volume grand in-18. avec couverture illustrée. 3 fr. 50 c.

Les Malheurs du commandant Laripète par Armand Silvestre avec un dessin original de Jean Béraud. 1 Volume grand in-18. 3 fr. 50 c.

Un Poète du Foyer, Eugène Manuel, par Coquelin aîné, de la Comédie française. 1 joli volume in-16., imprimé sur papier vergé de Hollande. 2 fr.

15 exemplaires sur papier de Chine à 5 fr.

Ernest Renan et les origines du christianisme, par A. J. Pons, auteur de *Sainte-Beuve et ses Inconnues*. (12. Edition.) 1 Vol. grand in-18. 3 fr. 50 c.

La Tragédie du Docteur Faust de Goethe, en vers français par A. de Riedmatten. 1 joli volume in-18. 2 fr.

Ich empfehle diese gelungene Faust-Uebersetzung Ihrem besondern Interesse.

Demnächst erscheint:

Sauvageonne. Roman nouveau par André Theuriet.

Le Mot et la Chose, par Francisque Sarcey.

Une Parvenue, par Guy de Charmacé, avec dessin de Eugène Lacoste.

Exemplare sämmtlicher Werke finden Sie vorräthig bei den Herren F. A. Brockhaus, H. Le Soudier, A. Twietmeyer.

Ergebenst

Paris, Anfang October 1881.

Paul Ollendorff.

Für das Wintersemester

- [48266.] empfehle ich zur Lager-Ergänzung:
Günther, Lehrbuch der Determinanten-Theorie. Zweite Auflage. 5 M.
 * **Heineke**, Compendium der chirurg. Operations- und Verbandslehre. Zweite Auflage. 15 M.
 * **Herzog**, Abriss der gesammten Kirchengeschichte. In drei Theilen. I. II. Theil. à 8 M.
 Theil III. gelangt in wenigen Wochen zur Verendung.
 * **Hoffmann-Schwalbe**, Lehrbuch der Anatomie in zwei Bänden. Zweite Auflage.
 I. 1.: Knochen-, Bänder- u. Muskellehre. 9 M.
 I. 2.: Eingeweidelehre. 8 M.
 II. 1.: Gefäßlehre. 8 M.
 II. 2.: Nervenlehre. 21 M.
 II. 3.: Sinnesorgane (in Vorbereitung).
Hayet, allgemeine u. specielle Gewerbe-Pathologie u. -Hygiene. Deutsche Ausgabe von Dr. Meinel. 8 M.
 * **Pemsel**, die deutsche Civilprozeßordnung und deren Nebengesetze in Bayern. 8 M. 40 S.
 * **Roth**, klinische Terminologie. 6 M.
Schwalbe, Lehrbuch der Neurologie. 21 M.
 * **Ziemssen**, Pharmacopoea clinico-oeconomica. Dritte Auflage. 2 M. 40 S.
 * **Zoologisches Taschenbuch** für Studierende. Zweite Auflage. Gebunden 3 M.
 Von den mit * bezeichneten Werken halte ich gebundene Exemplare auf Lager.
 Erlangen, 1. October 1881.

Ed. Besold.

[48267.] Auf das in meinem Commissionsverlag erscheinende:

Zeichen-Journal.

Organ

für Künstler, Kunst-Industrielle, ferner

für Lehrer an Volks-, Bürger-, Real-, Gewerbe- und Seminar-Schulen, sowie für Industrial-Lehrerinnen an Mädchen- und Frauenarbeits-schulen,

redigirt und herausgegeben

von Prof. H. Petrina.

werden auch halbjährige Abonnements entgegengenommen, die die Nummern 7-12 umfassen und mit

3 M. 25 S. oder 1 fl. 50 kr. ord.,

Rabatt 25% gegen baar

berechnet werden.

Teschen, Anfang October 1881.

Karl Prochaska's Verlag.

[48268.] Von den im Preise ermäßigten Sammlungen Naturkräfte und Novellenschah liefere ich

elegant in Ganzleinwand geb. Exempl. von jetzt ab wie folgt:

Deutscher Novellenschah.

24 Bände mit 86 der gediegensten deutschen Novellen

herausgegeben von Paul Heyse u. G. Kurz. Complet in 24 Bände elegant gebunden statt für 57 M. 60 S., für 24 M. ord.

Novellenschah des Auslandes.

14 Bände mit 57 der gediegensten Novellen des Auslandes

herausgegeben von Paul Heyse u. G. Kurz. Complet in 14 Bände elegant gebunden statt für 33 M. 60 S., für 14 M. ord.

Die Naturkräfte.

Eine naturwissenschaftliche Volksbibliothek.

28 Werke in 32 Bänden mit über 2300 Abbildungen.

Complet in 28 Bände elegant gebunden statt für 124 M. 80 S., für 60 M. ord.

Ich gewähre Ihnen von diesen ermäßigten Preisen noch 25% R. und bitte um gefällige Empfehlung dieser beliebten Sammlungen

als Weihnachtsgeschenk.

Einen hübsch ausgestatteten, vierseitigen

Prospect,

sämmtliche 3 Sammlungen enthaltend, bitte ich gef. zu verlangen. Derselbe ist vorzüglich geeignet zur Beilage in Ihre Weihnachtskataloge, Continuationen, sowie zum Versenden und Bertheilen aus freier Hand.

Hochachtungsvoll München und Leipzig.

R. Oldenbourg.

[48269.] In meinem Commissionsverlage ist soeben erschienen:

Die Bestimmungen über die Wehrpflicht im Deutschen Reiche, von J. Schmidt, Major a. D. Handbuch für die Offiziere, Bezirks-Kommandos, Landrath'sämter, Amtshauptmannschaften, Polizei-Direktionen, Aemter, Bürgermeistereien u. s. 8. (XV u. 440 S.) Preis 5 M. ord.

Eine Sammlung und übersichtliche Zusammenstellung des reichhaltigen und dabei so zerstreut liegenden Materials existirte bis jetzt nicht. — Im Militär-Wochenblatt, sowie in der Allgemeinen Militär-Zeitung wird das Buch in eingehender Besprechung als ein sehr nützlich und zuverlässiges Handbuch empfohlen.

Handlungen, welche für Militaria Verwendung haben, stelle ich einzelne Exemplare gern à cond. zur Verfügung. Ich bitte, zu verlangen.

Bremen, 1. October 1881.

G. A. v. Salem.

[48270.] v. Reden, **Karoline Neuber**

und ihre Zeitgenossen.

8. 357 Seit. m. 7 Beilagen. Preis 12 M.

Die baar bestellten Exemplare dieses Werks wurden heute expedirt, die à cond. bestellten kommen in der nothwendigen Reduction am 11. d. M. zur Ausgabe.

Leipzig, 7. October 1881.

Joh. Amb. Barth.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Neuigkeiten.

[48271.] Ende October erscheint in meinem Verlag:

Spielmannslieder

von

Rudolf Baumbach.

Genau in Ausstattung wie die früher erschienenen Gedichte desselben Autors.

2 M. ord., in Rechn. 25%, baar 30%, 11/10. Halbledereinbände 2 M. netto.

Ich wiederhole, daß ich auf im Laufe eines Kalenderjahres fest oder baar bezogene Einbände 5% baar extra vergüte, wenn die Anzahl zehn Einbände übersteigt.

Jetta und Ruben.

Eine Novelle in Versen

von

Max Wartersteig.

fl. 8. Brosch. 2 M. ord., 25% in Rechn., 30% baar, 11/10.

In der Form einer Liebesnovelle, zur Zeit Christi spielend, behandelt das Gedicht in einfachen, ergreifenden Schilderungen eine der immer wiederkehrenden sittlich-religiösen Fragen, ohne irgendwie in die Form tendenziöser Polemik zu verfallen.

Sommermärchen

von

Rudolf Baumbach.

Zweite Auflage. 18 Bogen. 3 M. ord., 25% in Rechn., 30% baar, 11/10.

Die beinahe nach 3 Monaten bereits vergriffene 1. Aufl., welche als feine Ausgabe von nun an nur noch fest oder baar abgegeben werden kann, macht eine zweite Auflage nöthig. Diese erscheint einfacher in Druck, auf geringerem Papier, zu bedeutend billigerem Preise als die erste. Dieselbe wird von mir nur broschirt expedirt und sind gebundene Exemplare durch die Herren F. Boldmar in Leipzig und Frieße & Lang in Wien zu beziehen.

Ich empfehle diese Neuigkeiten einer gefälligen recht thätigen Verwendung und bin gern bereit, Firmen, welche sich dafür interessieren, durch Inserate und Anzeigen zum Beilegen nach Möglichkeit in ihren Bemühungen zu unterstützen.

Leipzig.

H. G. Liebeskind.

[48272.] Die Verlagshandlung **Fr. Kortkamp** in Berlin beehrt sich, das demnächstige Erscheinen folgender Gesetz-Entwürfe, Verhandlungen und Gesetz-Ausgaben anzuzeigen.

A. Gesetz-Entwürfe nebst Motiven und Anlagen.

(Gr. 4.)

Gerichtsverfassungs-Gesetz. Gr. 4. 3. Ster.-Auf. 2. Ausg. Mit vergl. Paragr.-Uebersicht. 2 *M*.

Strafprozess-Ordnung. (Mit Anlagen zu den Motiven.) 3. Ster.-Auf. 2. Ausg. Mit vergl. Paragr.-Uebersicht. 4 *M*.

Civil-Prozess-Ordnung. 4. Ster.-Auf. Mit vergl. Paragr.-Uebersicht. 7 *M*.

Anfang d. J. erschien und wird in empfehlende Erinnerung gebracht:

Konkurs-Ordnung. (Mit Anlagen zu den Motiven.) 3. Auflage. Geh. 7 *M*.

Diese Entwürfe sind besondere Abdrücke der amtlichen Vorlagen, zu deren Herausgabe höheren Orts die Genehmigung erteilt ist. Den neuen Auflagen und Ausgaben sind neu bearbeitete Inhalts-Verzeichnisse und vergleichende Paragr.-Uebersichten beigelegt. Alle vier Entwürfe zusammen werden bei gleichzeitiger Entnahme für 17 *M* 50 *S* — baar 13 *M* 15 *S* statt sonst für 20 *M* — baar 15 *M* — geliefert. Rabatt: 25%, baar 11/10.

Diese Preisermässigung tritt jedoch, wie ganz ausdrücklich betont wird, nicht ein bei Bestellung erst eines Entwurfs und späterer Nachbestellung der anderen Entwürfe. — Es wird ferner darauf aufmerksam gemacht, dass in vielen Commentaren zu den Justiz-Gesetzen die Seitenzahlen der Entwürfe u. Motive nach oben genannten Ausgaben mitgeteilt sind.

Um vielen dieserhalb geäußerten Wünschen Rechnung zu tragen, sind wir bereit, Handlungen, welche für derartige Literatur Absatz haben, also namentlich solchen in Universitäts-Städten u. Städten mit Land- und Oberlandes-Gerichten je ein Exemplar der Entwürfe, die bisher ausnahmslos nur gegen baar geliefert wurden, in Rechnung (à c.) zu liefern.

B. Verhandlungen der Reichs-Justiz-Kommission und des Reichstags über die Entwürfe betr.:

Bd. I. Strafprozess-Ordnung. Schlussverhandlungen. etwa 1 *M* 50 *S*.

Band III. Gerichtsverfassungs-Gesetz. Schlussverhandlungen. etwa 1 *M* 50 *S*. Nur baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Wie mehrfach angezeigt, erlitt die Beendigung dieser Werke sehr unangenehme Unterbrechung durch die Uebernahme eines hohen Staatsamtes seitens des ersten und den Uebertritt des zweiten Herrn Bearbeiters in den Verwaltungsdienst; nach Fertigstellung der rückständigen Arbeiten von einem dritten Herren hinderten uns schwere und langdauernde Krankheiten, in gewohnter Weise für die Fortführung des begonnenen Unternehmens thätig zu sein.

Es bedarf keiner Versicherung, dass die Schlusshefte sich hinsichtlich der Bearbeitung und Ausstattung genau den ersten Heften anschliessen.

Jedes der Schlusshefte enthält:

- Die Verhandlungen der Reichs-Justiz-Commission über die Abänderungsbeschlüsse des Bundesraths;
- die Verhandlungen des Reichstags;
- die abändernden Beschlüsse.
- Neue Titel, Inhalts-Verzeichnisse, vergleichende Paragr.-Uebersichten und Sachregister.

Gleichzeitig werden ausgegeben: Verhandlungen etc. über etc.:

Bd. I. Strafprozess-Ordnung. I. bis III. Lesung und Reichstags-Verhandlungen. Neue vollständige Ausgabe in einem Band. Geh. etwa 10 *M*.

Bd. II. Civilprozess-Ordnung. I. und II. Lesung u. Reichstags-Beschlüsse. Neue vollständige Ausgabe in einem Band. Geh. 4 *M* 50 *S*.

Bd. III. Gerichts-Verfassungs-Gesetz. I. bis III. Lesung und Reichstags-Verhandlungen. Neue vollständige Ausgabe in einem Band. Geh. etwa 8 *M*. In Rechn. (à c.) 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 11/10. In Vorbereitung ist und erscheint Ende dieses, bezw. Anfang n. J.:

Bd. IV. Verhandlungen etc. über etc. Konkurs-Ordnung und Anfechtungs-Gesetz.

Mit dem Ersuchen, den Bedarf zur Fortsetzung von

Bd. I. Strafprozess, drittes (Schluss-)Hft.

Bd. II. Civilprozess. (Sachregister wird kostenfrei geliefert) und

Bd. III. Gerichts-Verfassung, drittes (Schluss-)Hft.

umgehend baar zu verlangen, verbinden wir das fernere Ersuchen:

die drei nunmehr fertigen Bände:

I. Strafprozess.

II. Civilprozess.

III. Gerichts-Verfassung.

für den erneuten Vertrieb verschreiben zu wollen.

Die einstimmige Anerkennung, welche die ersten unvollständigen Theile der Verhandlungen der Reichs-Justiz-Commission bei Fachmännern und in der Presse fanden, sichert den fertigen Werken einen dauernden Absatz in juristischen Kreisen; namentlich werden jüngere Juristen, ferner Anwälte, Gerichts-Bibliotheken etc. diese Darstellung der Entstehungs-Geschichte der grossen Reichs-Justiz-Gesetze gern kaufen; dieselbe ist vielfach als unentbehrliches Hilfsmittel für das Studium, wie für den praktischen Gebrauch bezeichnet. Die Vorzüge unsrer Ausgabe der „Verhandlungen“ der Reichs-Justiz-Commission sind darin gefunden, dass sie:

- aus einem überaus umfangreichen Material alles für die Auslegung Wichtige in knapper und doch genügend vollständiger Form, sowie in übersichtlichster Anordnung wiedergeben;

b. mit sehr sorgfältig bearbeiteten Inhalts-Verzeichnissen, chronologischen u. Sachregistern, vergleichenden Paragr.-Uebersichten etc. versehen sind;

c. durch gefällige Ausstattung sich auszeichnen und

d. durch billigen Preis auch weniger Bemittelten die Anschaffung ermöglichen.

Es wird Ihnen nicht schwer werden, bei nur einiger Bemühung, die „Entwürfe und Motive“ sowie die „Verhandlungen“ zu stets gefragten, gewinnbringenden Lager-Artikeln zu machen.

C. Text-Ausgaben der Reichs-Justiz-Gesetze nebst Einführungs-Gesetzen.

Kl. 8.

(Neue Titel-Ausgaben zu ermässigten Preisen.)

Rabatt: Rechn. (à c.) 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8, ~~in~~ in Partien:

10 Expl. eines Hefes, oder 20 Expl. von verschiedenen, beliebig zu wählenden Heften, mit 50%; von Einbänden 20%.

a) Ausgaben ohne Einleitungen:

Gerichtsverfassungs-Gesetz. Cart. 60 *S*.

Strafprozess-Ordnung. Cart. 80 *S*.

Civilprozess-Ordnung. Cart. 1 *M* 20 *S*.

Konkurs-Ordnung mit Anfechtungs-Gesetz.

Cart. 60 *S*. Diese vier Gesetze in einen Hlbfrzbd. geb. 4 *M*.

Obige Ausgaben enthalten nur den genauen Wortlaut der betr. Gesetze nebst Einf.-Gesetz, eine vergleichende Zusammenstellung der Paragr.-Nrn. der Gesetze mit denjenigen der Reg.-Vorlagen u. der Commiss.-Beschlüsse II. Lesung, sowie sehr ausführliche Sachregister. Hierdurch, wie durch die gute Ausstattung und den billigen Preis ist allen an eine einfache Text-Ausgabe zu stellenden Anforderungen vollkommen genügt.

b) Ausgaben mit Einleitungen:

Gerichtsverfassungs-Gesetz. Cart. 75 *S*; in Leinw. geb. 1 *M*.

Strafprozess-Ordnung. Cart. 1 *M* 20 *S*; in Leinw. geb. 1 *M* 60 *S*. Mit Einl. v. Prof. Dr. Gneist, Mitgl. d. Reichs-Justiz-Komm.

Civilprozess-Ordnung. Cart. 1 *M* 60 *S*; in Leinw. geb. 2 *M*. Mit Einl. v. Becker, Ober-Appell.-Ger.-Rath in Oldenburg, Mitgl. der Reichs-Justiz-Komm.

Konkurs-Ordnung mit Anfechtungs-Gesetz. Cart. 75 *S*; in Leinw. geb. 1 *M*. Mit Einl. von Dr. J. Meisner, Kgl. Land-Gerichtsrath in Thorn.

Die 1—3 Bogen umfassenden Einleitungen geben in gedrängter Kürze einen Abriss des Systems und Inhalts, sowie der wesentlichen Grundsätze des neuen Rechts und der Motive für dieselben; sie dürfen bezeichnet werden als vorzugsweise geeignet, einzuführen in den Geist dieser grossen Reform-Gesetze. Da die Erörterungen der Herren Verfasser sich unmittelbar auf diejenigen einzelnen Abschnitte,

Die 1—3 Bogen umfassenden Einleitungen geben in gedrängter Kürze einen Abriss des Systems und Inhalts, sowie der wesentlichen Grundsätze des neuen Rechts und der Motive für dieselben; sie dürfen bezeichnet werden als vorzugsweise geeignet, einzuführen in den Geist dieser grossen Reform-Gesetze. Da die Erörterungen der Herren Verfasser sich unmittelbar auf diejenigen einzelnen Abschnitte,

Die 1—3 Bogen umfassenden Einleitungen geben in gedrängter Kürze einen Abriss des Systems und Inhalts, sowie der wesentlichen Grundsätze des neuen Rechts und der Motive für dieselben; sie dürfen bezeichnet werden als vorzugsweise geeignet, einzuführen in den Geist dieser grossen Reform-Gesetze. Da die Erörterungen der Herren Verfasser sich unmittelbar auf diejenigen einzelnen Abschnitte,

bezw. Paragr. beziehen, welche Gegenstand eingehender Verhandlungen waren, so erfüllen die Einleitungen zugleich einen commentarischen Zweck.

Die oben aufgeführten Werke werden während der nächsten Monate in allen bedeutenderen Fachzeitschriften und politischen Zeitungen angezeigt und besprochen; Sie wollen daher rechtzeitig fürs Lager verschreiben.

[48273.] In kurzem erscheint in meinem Verlage:

Ein
chirurgisches Triennium.
1876. 1877. 1878.

Von
Dr. Ernst Küster,
a. o. Professor der Chirurgie an der Universität Berlin,
dirig. Arzt im Augusta-Hospital.

gr. 8. Gebunden.

Dies Werk bildet die Fortsetzung des bei August Hirschwald in Berlin im J. 1877 erschienenen Werkes:

Fünf Jahre im Augusta-Hospital. Ein Beitrag zur chirurgischen Statistik. Von **Er. Ernst Küster.**

Ersuche, in Ihren Büchern gefälligst nachsehen zu lassen, wie viel Exemplare Sie von letzterem Werke gebrauchten, und dann die gleiche Anzahl in Commission zu verlangen.

Von:

v. d. Launitz, Wandtafeln zur Veranschaulichung antiken Lebens und antiker Kunst.

erscheint demnächst Tafel 22., enthaltend:

1. Doryphoros. — 2. Diadumenos. —
3. Amazone nach Polyclet, herausgegeben von Dr. A. Trendelenburg in Berlin. Imp.-Fol. 6 M. ord., 4 M. 50 λ baar.

und bitte ich, auch hiervon Ihren Bedarf baar aufzugeben.

Hochachtungsvoll

Cassel, 3. October 1881.

Theodor Fischer.

Nur hier angezeigt.

[48274.]

Demnächst erscheint:

Zur Revision
des
Preussischen Enteignungsgesetzes
vom 11. Juni 1874.

Nebst einer Übersicht der Entscheidungen des Preussischen Obertribunals und des Deutschen Reichsgerichts in Enteignungssachen (1874—1881).

Von

Dr. jur. Georg Eger,
Regierungs-Rat und Dozent an der Rechte, Justiziar
der kgl. Direktion der Oberschlesischen Eisenbahn.

8. Brosch. 1 M. 20 λ .

Breslau. **J. H. Kern's Verlag**
(Mag. Müller).

Verlag von
Eduard Trewendt in Breslau.

[48275.]

Am 1. October versandte ich folgendes Circular:

Trewendts Jugendbibliothek.
Neue Folge.

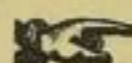
Als „Neue Folge“ meiner Jugendbibliothek erscheinen Anfang November:


1. **R. Roth, Recht besteht, Unrecht vergeht.**
2. **Heinrich Grosch, Die letzte Schuld.**
3. **Oskar Natorp, Gute Freunde.**
4. **Klara Schneider, Das Hängehaus.**

in veränderter Ausstattung mit je einem schönen Titelbild geschmückt, in elegantem Ganzleinenbände.

Durch Billigkeit der Preise und gediegenen Inhalt hat sich meine bisher 69 Bändchen umfassende Jugendbibliothek große Beliebtheit erworben. Wenn ich zur Fortsetzung der Bibliothek nun weitere 4 Bändchen als „Neue Folge“ ausbebe, so beabsichtige ich keineswegs eine neue Sammlung mit verändertem redactionellem Programm zu beginnen, sondern die bisherigen Gesichtspunkte, welche nie veralten, auch für die Auswahl der neuen Jugendschriften gelten zu lassen und nur für die Ausstattung zeitgemäße Neuerungen vorzunehmen.

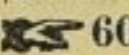
Die Sammlung wird fortan in gleichförmigen, von Künstlerhand entworfenen Ganzleinenbänden, jedes Bändchen mit einem guten Holzschnitt geschmückt, für den außerordentlich billigen Preis von

 90 Pfennig

für den gebundenen Band 

ausgegeben werden.

Für Besitzer der ersten 69 Bändchen, sowie für Volks- und Schulbibliotheken lasse ich Exemplare in dem bisherigen, illustrierten, grauen Umschlag broschiren und gebe dieselben für den Preis von

 60 Pfennig für den broschirten Band.

Die broschirten Exemplare kann ich jedoch nur in feste Rechnung liefern.

Jährlich werden 4 bis 6 Bändchen zur Fortsetzung erscheinen. Sie wollen daher nicht versäumen, Continuationslisten anzulegen.

Bezugsbedingungen:

33 1/3 % Rabatt in Rechnung, 40 % gegen baar und auf 6 Expl. 1 Freieemplar, auch gemischt.

Die billigen Bändchen sind in der neuen eleganten Ausstattung außerordentlicher Verbreitung fähig und werden sowohl einzeln als in Jahresserien zu Geschenken gern gekauft werden. Ich bitte um Ihre thätigste Verwendung. Die früheren Bändchen der Sammlung wollen Sie nicht auf Lager fehlen lassen.

Hochachtungsvoll

Eduard Trewendt, Verlagsbuchhandlung.

[48276.] Von dem Verfasser der „Mathem. Kurzweil“, des „Bürgerl. Rechnen“ und der „Geometrie für Volks- und Fortb.-Schulen“, **V. Mittenzwey** (Leipzig, J. Klinckschardt) erscheint in meinem Verlage:

Das
geometrische Figuren-Spiel.

Eleg. Carton,

10 lith. Tafeln mit 100 Abbild., 10 Holzfiguren und erklär. Text enth.

1 M. 50 λ ord., 1 M. 15 λ netto,
1 M. baar.

Mittenzwey's geometr. Figuren-Spiel bietet für Jung und Alt viel des Unterhaltenden und Belehrenden, mehr als sein anspruchsloser Titel erwarten läßt, bei weitem mehr aber als einige neuerdings von Berlin aus mit Pomp angekündigte Spiele, die durch ihre Einseitigkeit sehr bald allen Reiz verlieren. — Ich bin überzeugt, daß Mittenzwey's geometr. Figuren-Spiel die ihm erteilte Empfehlung rechtfertigen und für Sie dauernd ein dankbarer Artikel werden wird.

Ihren Bedarf bitte ich möglichst fest zu verlangen, da ich kaum in der Lage sein werde, bloße à cond.-Bestellungen zur Ausführung zu bringen.

Leipzig, October 1881.

P. Ehrlich.

[48277.] In 14 Tagen kommt zur Versendung:

Architektonik der Hellenen

von

R. Adamy, Dr. phil.

Unter künstlerischer Mitwirkung

von **A. Haupt,**

Architekt und Privatdozent an der Technischen Hochschule zu Hannover.

20 Druckbogen mit 110 Holzschnitten.
gross Octav. Preis etwa 10 M.

Adamy's Architektonik der Hellenen geben wir auf vielfachen Wunsch als Separat-Band der grossen „Architektonik Adamy's“ aus. Wir zweifeln nicht, dass gerade dieser Band grossen Absatz finden wird. Die neuesten Forschungen auf Hellas sind verwertet, und wird gerade dieser Band Ihnen manchen Abnehmer für das vollständige Werk zuführen. Wir bitten, zu verlangen.

Bei festem Bezuge 7 + 6; jedoch erlischt diese Vergünstigung mit Ausgabe des Werkes.

Hochachtungsvoll

Hannover, 30. September 1881.

Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.

Verlag von
Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhdlg.)
in Berlin.

[48278.]

Binnen kurzem erscheinen in meinem Verlage:

Novellenvon
Helene Böhlau.

Inhalt:

Im Banne des Todes. Salin Kaliste.
Maleen.

20 Bog. Octav. Eleg. geh. 5 M. Geschmacksvoll von G. Fritzsche in Leipzig gebundene Exemplare stehen für feste Rechnung zu Diensten unter Berechnung des Einbandes mit 1 M.

Bezugsbedingungen: In Rechn. 3 M 50 λ und auf 10 Expl. mit einem Male 1 Frei-Expl. Vor Erscheinen baar bestellte Expl. 3 M und auf 8 mit einem Male bestellte Exemplare 1 Frei-Exemplar.

Der Verlag der Novellen von Fräulein Helene Böhlau ist mir auf meinen besondern Wunsch anvertraut. Wie dieselben mir ein bedeutendes Interesse durch Gehalt und Gestalt einflößten, so glaube ich, werden sie solches überall erzeugen. Ich empfehle dieses zierliche, in der Hof-Buchdruckerei zu Weimar gedruckte Buch angelegentlich den Collegen im Buchhandel und bitte, demselben eine volle Theilnahme allseitig zuzuwenden. Die Baarbedingungen bitte ich auch für die Einführung in Leihbibliotheken und Lesezirkeln zu benutzen.

**Novellen
aus alter Zeit**von
Ludwig Laistner.

Inhalt:

Schneekind. Der geraubte Spielmann.
Heinrike. Unehrlische Leute.

27 1/2 Bog. Octav. Eleg. geh. 6 M. Geschmacksvoll von G. Fritzsche in Leipzig gebundene Exemplare stehen für feste Rechnung zu Diensten unter Berechnung des Einbandes mit 1 M.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 3 3/4 M und auf 10 Expl. mit einem Male 1 Frei-Expl. Vor Erscheinen baar bestellte Expl. mit 40% und auf 8 mit einem Male bestellte Exemplare 1 Frei-Exemplar.

Mit Recht darf ich Ihnen diese culturgeschichtlichen „Novellen aus alter Zeit“ als ein ganz besonderes Werk empfehlen, das Ihre Aufmerksamkeit in hohem Grade verdient, und das sich sicher die Gunst des feingefinnten Publicums erobern wird. Leihbibliotheken und Lesezirkel werden es nicht entbehren können; vor allem aber glaube ich auf diejenigen Kreise hinweisen zu sollen, die von ihrer Lectüre nicht nur eine Freude, eine Erholung, eine Erhebung gewinnen, sondern auch den Stoff in einem Gewande und mit einem Material empfangen wollen, welche Werth besitzen

und behalten. Machen Sie sich die günstigen Baarbedingungen zu Nuze.

Hochachtungsvoll
Berlin, Anfang October 1881.**Wilhelm Herz**
(Besser'sche Buchhandlung).

Vergl. Börsenbl. 1881 v. 5. Oct. No. 47307.

Bismarck's Reden.

[48279.]

Die Verlagshandlung **Fr. Kortkamp** in Berlin beehrt sich anzuzeigen, dass in der ersten Hälfte October zur Versendung kommen:

a. Zur Fortsetzung:

Ausgewählte Reden des Fürsten von Bismarck. Dritter Band: Reden aus den Jahren 1878 bis 1881. Mit Anhang: Ausgewählte Reden des Abgeordneten von Bismarck-Schönhausen aus d. Jahren 1847 bis 52. Mit dem Sachregister für alle drei Bände:

Hiervon werden versandt:

Am 6. October: Hft. 1—3. Titel, Vorwort, Inhalt und Reden, Bogen 1—30. Geh. 4 M 50 λ , baar 3 M.

Am 12. October: Hft. 4 u. 5. Bogen 31—49, sowie Sachregister. Geh. 3 M, baar 2 M.

Band III. vollständig gebunden 8 M 50 λ , baar 5 M 80 λ .

b. Als Neuigkeit am 10. October:

Ausgewählte Reden des Fürsten von Bismarck. III. Band. Geheftet 8 M; geb. 9 M (Geb. nur baar.)

Ausgewählte Reden des Abgeordneten von Bismarck-Schönhausen, gehalten im ersten Vereinigten Landtag, der Zweiten Kammer und dem Erfurter Parlament in den Jahren 1847 bis 1852. 12 Bogen kl. 8. Geh. 1 M 50 λ ; geb. 2 M 25 λ . (Geb. nur baar.)

In Rechn. (à cond.) 25%, baar 33 1/3% und 11/10; vom Einband 20%.

Wir ersuchen wiederholt, umgehend sowohl zur Fortsetzung wie als neu, und mit dem III. Bande zugleich den

Zweiten Band: Reden aus den Jahren 1871 bis 1877, welcher Ende v. J. erschien, zu verlangen.

Wir bemerken noch, dass wir in ausgiebigster Weise für Besprechungen und Anzeigen sorgen, und dass die nunmehr vollständig vorliegende Sammlung der Reden Bismarck's in

allen grössern Weihnachts-Katalogen (Volckmar, Seemann, Hinrichs, Deutsche Rundschau, Westermann's Monatshefte u. s. w.) angezeigt werden.

[48280.]

**Schurig's
Lehrbuch der Geschichte.**

III. Teil.

wird nächste Woche zur Versendung gelangen; dies zur Notiz auf die vielfach an uns ergangenen Anfragen.

Leipzig, 7. October 1881.

Ferdinand Hirt & Sohn.

[48281.] In unserm Commissions-Verlage erscheint in längstens 8 Tagen:

Erbschleichereien.

Roman aus der Gegenwart

von

Adolf Werner.

20 Bogen gr. 8. Broschirt 4 M, in Rechnung mit 25%, gegen baar mit 33 1/3%.

Der hier vorliegende Roman enthält zu meist selbsterlebte Ereignisse des Verfassers, der als Schriftsteller bereits in den weitesten Kreisen bekannt ist. Er berührt grösstentheils Vorkommnisse, die noch heute im Gedächtnisse Tausender sind und zur Zeit das grösste Interesse erregt haben. Viele, ja die meisten der in den „Erbschleichereien“ handelnden Personen leben noch heut und erfreuen sich grossen Ansehens, trotzdem die Thatsachen, durch welche sie zu diesem gelangt, allen Denen bekannt sind, welche mit ihnen umgehen.

Der Roman ist frisch und lebendig geschrieben; in ihm fast jede Seite Thatsache, jedes weitschweifige Raisonement vermieden. Tausende, welche ihn lesen werden, wird er an Ereignisse aus ihrem eigenen Leben erinnern und ihr höchstes Interesse wachrufen.

Wir sind überzeugt, dass jeder Leser den Roman mit hoher Befriedigung aus der Hand legen wird.

Wir bitten Sie, sich für das interessante Buch, dessen Preis, um ihm die weiteste Verbreitung zu geben, ganz ungewöhnlich billig gestellt wurde, und dessen Vertrieb Ihnen mithin lohnend werden muss, recht thätig zu verwenden, und werden Sie durch Inserate und Besprechungen in den gelesensten Zeitungen unterstützt werden.

Hochachtungsvoll

Berlin, 4. October 1881.

Kamlah'sche Buchhandlung und Antiquariat
(Georg Nauck).[48282.] Die Original-Photographie der
Deutschen Buchhändlerbörse
zu Leipzig,

welche in ca. 6 Wochen bei mir zur Ausgabe gelangt, liefere ich dem Buchhandel in einer besonders schön ausgestatteten Ausgabe, bei Vorausbestellung bis 1. November d. J. in Cabinetformat zu 45 λ und in Visitenk.-Format zu 25 λ no. baar und 6 pro 5 Expl. (auch sortirt).

Leipzig, October 1881.

Fr. Aug. Großmann,
photogr. Kunstverlag.**Goethe's Sämmtliche Werke.**

Kleinoctav-Ausgabe in 15 Bänden

[48283.] auf feinem Papier.

24 M ord.

sind seit kurzem vergriffen u. erscheinen demnächst in wesentlich besserer Ausstattung.

Stuttgart.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Neue Auflage von Voigt, Weberei! [48284.]

Bei dem Unterzeichneten befindet sich unter der Presse und wollen Sie baldmöglichst verlangen:

**Die Weberei
in ihrer Entwicklung und
Fortbildung**

als

Handwerk, Kunst u. Fabrikgewerbe
nebst

dem kommerziellen Geschäftsbetrieb
derselben.

Vollständiges

Lehr-, Hand- und Hilfsbuch
für

**Weber, Fabrikanten, Kaufleute, technische
und kaufmännische Beamte in Weberei-
Geschäften.**

Nebst einem Anhang,

enthaltend sämtliche Schemata u. Tabellen
zur Kalkulation und zur Buchführung des
Fabrikationsbetriebes im Webereigewerbe.

Dritte vermehrte u. verbesserte Aufl.
in einem Bande

und nach einem völlig umgeänderten Plane
neu bearbeitet von

F. Herm. Voigt,

ehemal. Faktor und technischer Direktor der mechanischen
Weberei zu Auerhammer in Sachsen. Inhaber der silbernen
Medaille für Kunst und Gewerbe.

Nebst einem Atlas von ca. 30 Foliotafeln.

Ausführlicher Prospect über das Unter-
nehmen ist schon jetzt zu haben!

Weimar, Anfang September 1881.

F. H. Voigt.

Angebotene Bücher u. s. w.

[48285.] Friele & Lang in Wien offeriren in
neuen, tadellosen Exemplaren:
Hellwald, Im ewigen Eis. Geschichte der
Nordpolfahrten von den ältesten Zeiten
bis auf die Gegenwart. Stuttgart 1881.
Statt 14 M baar, für 8 M

[48286.] Lucas Gräfe in Hamburg offerirt in
neuen Exemplaren:

1 Löwe, Strafprozessordnung. 2. Abdruck.
1879. Für 6 M

1 Oppenhoff, Strafgesetzbuch. 7. Aufl. Für
7 M

3 Degenhardt, engl. Lehrbuch. 35. Aufl.
1880. Geb. à 1 M 20 S.

1 Ritter, Lehrbuch der technischen Mechanik.
4. Aufl. 1877. Geb. Für 8 M

1 Hallberger's Illustrated Magazine. Vol. 2.
(1875.) Für 4 M

1 Punch 1876. Cplt. Für 6 M
Diese beiden Journale gelesen, aber so gut
wie neu.

[48287.] F. A. Raschke in Bschopau offerirt:
Daniel's kleineres Handbuch d. Geographie.
3. Aufl. Brosch. Neu. Für 3 M 50 S baar.

Achtundvierzigster Jahrgang.

[48288.] Borstell & Reimarus in Berlin
offeriren in antiquarischen Exemplaren:

1 Arneht, Marie-Antoinette. Tom. 1. 2.
1874. (20 M) 6 M

Bacon, Francis, Opera omnia. Fol. Frank-
furt a/M. 1665. Ldrbd. 9 M

— Sylva sylvarum. Fol. London 1627.
Ldrbd. 6 M

Bardeleben, Lehrb. d. Chirurgie. 5. Aufl.
4 Bde. 1866. Cart. (36 M) 6 M

Becker, Anleitung z. Anwend. d. Cemente.
2. Aufl. Fol. 1869. (40 M) 10 M

Behm u. Wagner, Bevölkerung. No. 3, 4, 6.
(14 M 40 S) 5 M

Berlin u. s. Entwicklung. Jahrgang 1—9.
1867—77. Cart. (39 M) 7 M 50 S

Bible de P.-P. Rubens. Livr. 1—3. 1877.
(12 M) 4 M

Biographie, allg. deutsche. Liefg. 1—15.
Neu! (36 M) 10 M

Bitter, J.S. Bach. 2 Bde. 1865. (11 M) 4 M

Böhner, Kosmos. 2 Bde. 1864. (18 M) 5 M

Bruzza, Iscrizione antiche Vercellesi 1875.
(20 M) 8 M

Bürger, Briefe von u. an. Hersg. v. Strodt-
mann. 4 Bde. (24 M) 6 M

Canina, l'antica Etruria marit. 4 Vol. m.
136 Kpfrtln. Fol. Roma 1846—51. 150 M

— Descrizione di Cere antica. Fol. Roma
1838. 10 M

— Ricerche sull' architettura più propria
dei tempi christiani. 145 Kpfrtln. Fol.
Roma 1846. 75 M

Cervantes, Don Quixote. Illustr. v. Doré.
2 Bde. 1872. (30 M) 10 M

Grimm, Diderot. Correspondance littéraire.
Vol. 1—3. Paris 1877. (18 M) 7 M 50 S.

Cuvier, Thierreich. 3. Aufl. 6 Bde. 1831
—46. (54 M) 6 M

Dom, der, zu Meissen. 22 Tfln. Fol. 1849.
(24 M) 8 M

Ebers, Durch Gosen zum Sinai. 1872.
(10 M) 5 M

Eilers, m. Wanderung d. Leben. 6 Bde.
1856. (31 M) 5 M

Euripides, Tragoediae, rec. Dindorfius; mit
Annotat. 4 Vol. 1839. Lndb. (24 M) 8 M

Fragonard, Recueil de divers sujets dans
le style grec. 60 Tfln. Fol. Paris 1815.
Cart. 10 M

Francescano, Disegni geometro-prospettici.
30 Tfln. Fol. Firenze 1872. (25 M) 10 M

Gerardi, la patriarcale Basilica Lateranense.
2 Vol. m. 136 Tfln. Vol. Roma 1832.
30 M

Geymüller, die ursprünglichen Entwürfe
f. Sanct-Peter in Rom. Liefg. 1. Wien
1875. (18 M) 4 M

Gilly u. Eytelwein, prakt. Anweisung zur
Wasserbaukunst. Hft. 1—4. 1809. (40 M)
5 M

Goncourt, Histoire de Marie Antoinette.
Illustrée. Paris 1878. (25 M) 12 M

Griesinger, Geschichte d. Deutschen. 4 Bde.
1872. (20 M) 4 M

Gutzkow, gesammelte Werke. 12 Bde.
Frankfurt 1845. (31 M 50 S) 4 M

Hagen, Wasserbaukunst I. II. 1—3 u. Atl.
1841—52. (74 M 80 S) 20 M

[48289.] Ferd. Raabe's Nachf. in Königsberg
i/Pr. offerirt:

Catechismus in preußnischer sprach und da-
gegen das dübische. 4. Königsberg inn
Prüßen 1545, Weinreich. Hlbrdrbd.

Enchiridion, der kleine Catechismus: od.
christliche zucht für d. gemeinen Pfarrherr
und Prediger. U. d. Deutschen d. D. Mar-
tin Luther ins Undeudsche gebracht. 4.
Königsberg 1586, Osterberger. Hlbrzrbd.

Euangolia und Episteln, a. d. Deudschen in
undeudsche Sprache gebracht. M. vielen
Holzschn. 4. Königsberg 1587, Oster-
berger. Hlbrzrbd. Sehr schönes Exempl.

Undeudsche Psalmen und geistliche Lieder od.
Gesenge. M. Noten. 4. Königsberg 1587,
Osterberger. Hlbrzrbd. Schönes Exempl.

Berichte d. Deutschen chemischen Gesellschaft.
9—13. Jahrg. Br. Wie neu.

Zeitschrift f. d. gesammte Handelsrecht, hrsg.
v. Goldschmidt u. Laband. 6—19. Bd. u.
Suppl. 3. 12. Bd. 1863—74. Hlbrzrbd.

Preisermäßigung.

[48290.]
Borstell & Reimarus in Berlin.

Der Professor von Heidelberg.

Ein deutsches Dichterleben
aus dem sechzehnten Jahrhundert.

Roman

von

Otto Müller.

Drei Bände. 612 Seiten.

In schöner Octav-Ausgabe. Stuttgart 1870.
12 M ord.

Um mit den geringen Resten der ersten
Ausgabe dieses bedeutenden historischen Romans
in eleganter Ausstattung (Kröner'scher Verlag)
schnell zu räumen, offeriren wir denselben in
durchaus neuen tadellosen Exemplaren zum
Baarpreise von

2 M und 4/3.

Preisermäss. für Kunsthandlungen!

[48291.]
Von **J. Rentel's** Verlag u. Antiqu. in
Potsdam sind nachsteh. Original-Photogr.
(keine Copien) in Imper.-Fol. zu beziehen:
Rafael, Madonna della Sedia.

— Sixtin. Madonna.
Guido Reni, Ecce homo.

Ladenpr. à 15 M., à 4 M. u. 13/12 auch
gemischt.

Es werden nur tadellos neue Exempl.
exped. Fast alle Handlungen, die 1 Probe-
Exempl. bezogen, haben sofort Partiebest.
gemacht.



[48292.] Wir kauften aus dem Nachlass des Verfassers den kleinen Rest von complete Exemplaren von:

Osteologia Avium;
or,
a sketch,
of the
Osteology of Birds,
by
T. C. Eyton, F.G.S., F.L.S.

Complete with all the Supplements.
185 Plates 4. and letterpress.

Geheftet. Ladenpreis 10 £ 10 sh.

Wir liefern Exemplare in Halbmarocco gebunden für 95 M baar.

Einige Exemplare des Supplement II, Parts 1. 2. 3. sind noch zu haben: 1. 2. à 24 M = 18 M netto, 3. à 10 M = 7 M 50 s no. London, October 1881.

Williams & Norgate.

[48293.] **Moritz Orgelbrand** in Warschau offerirt antiquarisch einige Expl. von: Ausonia. Italien. Festblatt zum Besten d. Ueberschwemnten in Calabrien.

[48294.] **R. Schilling's** Buchh. in Bernburg offerirt: Bahn, bibl. Geschichte. Ausg. B. Geb. Neu. à 50 s.

[48295.] **B. J. Veiser** (L. Meyer) in Berlin offerirt: Brehm's Thierleben. 2. Aufl. 10 Hlbrzbd. Prachtband. Tadellos neu. Statt 108 M netto, für 85 M netto baar.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[48296.] **C. Hödner** in Dresden sucht:
1 Sue, die sieben Todsünden.
1 Dahn, Kampf um Rom. Brosch. od. geb.
1 Servinus, Shakespeare.
1 Romanbibliothek 1880. (Billig.)
1 Sächs. Rangliste 1880.
40 Hallerstein, Mathematik.
(Genaue Angabe der Auflage)
Offerten nur direct erbeten.

[48297.] Die Pilger-Buchhandlung in Reading, Pa., sucht:
1 Büchner, exegetisch-homiletische Erklärung und Anwendung der Evangelien.

[48298.] **C. Lucius** in Leipzig sucht:
Bischer, Aesthetik. Complet u. einzeln. — Guxkow, Zauberer von Rom. — Meyer's Lexikon. 3. Aufl. Bd. 8—16. — Zirsche, J. G., Entwurf e. histor.-chronolog. Verzeichnisses v. d. hohen Hause Sachsen Albert. Linie. Görlitz 1755. — Archiv f. sächs. Geschichte. Neue Folge. 1875—79. — Kamerad. Milit. Zeitschrift. 1863, 64, 66—69. — Sächs. Rangliste 1784—97, 99—1802, 1804 u. 5.

[48299.] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht:
Ebert, Literat. d. Mittelalters. — Erhard, Wiederaufblühen wissensch. Bildung. — Briefwechsel zw. Schiller u. Goethe. — Bernays, d. junge Goethe. — Musculus, Namenreg. zu Goethe's Werken. — Hirzel, neuestes Verzeichn. e. Goethe-Bibl. — Ploennies, heilige Elisabeth. — Hogg, the fruit manual. — Falck, jurist. Encyklopädie, v. Jhering. — Heumann, Handlex. — Planck, Gerichtsverf. im Mittelalter. — Quaritsch, Institutionen. — Esmarch, Kriegschirurgie. — König, Chirurgie. — Monatsschrift f. Geburtskunde 1853—69. — Niemeyer, Pathologie. 9. u. 10. Aufl. Auch einz. — Zeitschr. f. Geburtshilfe. Bd. 1—6. — Peter, Livius u. Polybius. — Zenker, Dictionn. persan-turc-arabe. — Münster, Cosmographie. — Naumannia. — Cantor, Gesch. d. Mathem. I. — Schopenhauer, Alles von ihm. — Perikopenbuch f. Sachsen. — Nebe, evang. u. epist. Perikopen. — Sommer, evang. u. epist. Perikopen. — Scherr, Gesch. d. Religion.

[48300.] **J. van Haag** in Neuss sucht:
1 Mionnet, de la rareté et du prix des médailles romaines. Vollständiges, gut erhaltenes Exemplar.
Offerten mit Preisangabe direct.

[48301.] **R. Lechner's** f. f. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien, Graben 31, sucht:
1 Rousseau, Gesellschaftsvertrag.
1 — einsame Spaziergänge.

[48302.] **Carl Brandes** in Hannover sucht:
1 Froriep, Atlas anatomicus.
1 Stäglich, Bibelfunde.
Offerten gef. direct.

[48303.] **H. Ehlers** in Einbeck sucht:
1 Meyer's Conversat.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 3—6. Braun geb. Neu.
Offerten direct!

[48304.] **Th. Krische** in Erlangen sucht:
1 Zeitschrift f. dtchs. Alterthum. Bd. 4. ap.
1 Schmid-Schwarzenberg, Auf dunklem Grunde.

[48305.] **A. J. Zonger** in Köln sucht:
Code civile, pas Sirey-Gilbert.
Dittes, Schule d. Pädagogik.

[48306.] **Carl Rauch's** Buchhandlung (S. Schwid) in Innsbruck sucht:
1 Blanc, Grammatik der italienischen Spr. Halle 1844.
1 Simrock, der gute Gerhard.

[48307.] **H. Le Soudier** in Paris sucht:
1 Ziemssen, die Elektrizität in d. Medicin. 4. Aufl. 1. Hälfte. gr. 8. 1872.

[48308.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
Ranke's Werke.
Leupold, Theatrum machinarum hydraulicarum. T. 1.

[48309.] **Lorentz & Keil** in Constantinopel suchen und bitten um directe Offerten pr. Postkarte:
Les mémoires du chevalier d'Arvieux. Paris 1690.

[48310.] **Ludw. Hofstetter** in Halle sucht:
1 Volkmann, Knochenkrankheiten.
1 Breymann, Bauconstructionen. Bd. 1. 2.

[48311.] Das Chemnitzer Antiquariat sucht direct:
Bodenstedt, Mirza Schaffy. — Ingenieur-Kal. 1880 oder 81. — Lenau, Werke. Illustr. — Niemeyer, Sprechstunden. — Zeitschr. f. Bauwesen 1871.

[48312.] **J. A. Stargardt** in Berlin, Markgrafenstr. 48, sucht:
Goethe's Hermann u. Dorothea. Taschenb. 1798 M. Kpfrn.; — Faust. 1790.

[48313.] Die Schletter'sche Buchhandlung, Antiquariat in Breslau sucht:
Zeuschwitz, System d. Katechetik. — Corpus scriptorum eccles. lat. — Monumenta hist. Norwegiae. — Bouterweck, Gesch. d. schönen Wissensch.

[48314.] **Hoffmann & Campe**, Sort.-Conto in Hamburg suchen:
1 Bischer, Aesthetik.
1 Deutsches Maler-Journal. I. 5. II. 5. IV. 2. V. 2. 4.
1 Schurth, Decorationsmalerei. II. Folge. 4 u. 6. Hft.

[48315.] **Franzen & Große** in Stendal suchen und erbitten Offerten direct:
1 Grimm, Jacob, deutsche Grammatik, hrsg. von Scherer. Bd. 1.

[48316.] **Friedr. Kaiser** in Bremen sucht:
1 Steiner, geom. Constructionen. (B. 1833, Dümmler.
Gef. Offerten erbitte direct.

[48317.] Die Müller'sche Buchh. in Rudolstadt sucht, Offerten direct:
1 Waldersee, Methode z. kriegsgem. Ausbildung d. Infanterie u. ihrer Führer im Felddienst. Fehlt beim Verleger.
1 Westermeyer, Epistelpredigten. (Eisleben.)
1 Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. Compl.

[48318.] **T. O. Welgel** in Leipzig sucht:
Schroeckh, Kirchengeschichte. 45 Thle. Ldrbd. od. Hlbrdrbd.
Rohrbacher, Histoire de l'église cath. 29 Vols. Ldrbd. od. Hlbrdrbd.
Offerten erbitte direct pr. Post.

[48319.] **L. Rohn** in Leipzig sucht:
1 Goethe's Werke. 1840. Bd. 15, 16. — Alte Werke über Taubst.-Unterricht, französische u. deutsche. — 1 Sybel, Revolution. Bd. 4. — Hempel's Classiker: Goethe Bd. 18—29. 21—27. u. 33—36.; Jean Paul Bd. 11—14. 46—60.; Herder Bd. 2. 3. 15—24. — Lange, Alterthümer. Bd. 1. 3. — Corpus juris civilis, v. Kriegel. Bd. 3. u. cplt. — Muspratt, Chemie. Bd. 1. u. cplt.

- [48320.] Mayer & Müller in Berlin suchen: Neuer Anzeiger f. Bibliographie 1840—55. — Rossi, Roma sotterranea. — Siebold, Nippon. Col. — Zeitschrift d. berg- u. hüttenm. Vereins in Kärnten. — Bulletin de l'Industrie minérale de St. Etienne. — Stummer, Ingenieur. — Jahrb. f. d. Berg- u. Hüttenw. in Sachsen. — Mathematische Annalen. — Fortschritte der Physik. — Annalen d. Physik, v. Poggendorff. — Liebig's Annalen der Chemie. — Monumenta Germaniae.
- [48321.] Das Schweizerische Antiquariat in Zürich sucht:
- 1 Richter's sämtliche Werke in 33 Bdn. Berl. 1840—42. Bd. 11. 12. u. 15. ap.
- 1 Archiv f. Studium der neueren Sprachen. Bd. 34—45.
- 1 Moltke's Briefe aus Constantinopel.
- 1 White, drei Jahre in Constantinopel.
- 1 Globus. Bd. 35. u. f.
- 1 Rosenkranz, Wissenschaft des Wissens. 2. Thl.
- 1 Brehm's Thierleben. 10 Bde.
- 1 Kirchner, Hodegetik.
- 1 Hanbart, Erinnerungen an Friedr. Aug. Wolf.
- 1 Scheidler, Grundlinien der Hodegetik. 2. Aufl.
- 1 Ast, Grundl. d. Grammatik, Hermeneutik u. Kritik. 1805.
- 1 Meiers, Versuch e. allgem. Hermeneutik. 1757.
- 1 Denis, Einleitung in die Bücherkunde. Wien 1777.
- 1 Pfeiffer, Bücherhandschriften. 1810.
- 1 Ebert, zur Handschriftenkunde. 1825.
- 1 Twisten, Logik. 1825.
- 1 Hommel's deutsch. Flavius. Hrsg. von Klein. Berl. 1800.
- 1 Fischer, Metaphysik.
- 1 Meyer, summ. Verfahren.
- 1 Wyss, Tugendlehre.
- [48322.] V. Thaning & Appel in Kopenhagen suchen:
- Swedenborg, Opera philosophica et mineralia. Pars I. Principia rerum naturalium. Fol. Dresdae et Lipsiae 1734.
- Swedenborg, Oeconomia regni animalis. Gefällige Offerten durch Herrn Wilhelm Opetz in Leipzig.
- [48323.] Anton Stillkrauth in Eichstätt sucht antiquarisch:
- Flammarion, Camille, Gott in der Natur. Becker's Weltgeschichte.
- [48324.] Johs. Fassbender in Elberfeld sucht:
- Zimmermann, Lehrb. d. Bierbrauerei. Berl. Faulmann, stenogr. Unterrichtsbriefe.
- [48325.] Tausch & Groffe in Halle a. S. suchen u. erbitten Offerten direct:
- Voltaire, Oeuvres complètes. Alle Ausg.
- [48326.] Ludolph St. Goar in Frankfurt a/M. sucht direct:
- Recklinghausen, Reformationgeschichte der Länder Jülich, Berg, Cleve. Bd. 1. 2., event. cpl.
- [48327.] O. Rothacker in Berlin sucht:
- Gesenius, hebräisch-chald. Handwörterbuch. Goldbeck u. Rudolph, Schiller-Lexikon. Virchow, Sectionstechnik im Leichenhaus.
- [48328.] Schreiber in Schrimm sucht:
- 1 Gregorii, episc. Turonensis, opera omn. nec non Fredegarii Scholastici epitome et chronicum c. s. cont., ed. Th. Ruinart. Lutet. Paris. 1699.
- [48329.] O. May's Buchh. (E. Roeder) in Chemnitz sucht:
- Cortes, Donoso, kathol. Politik.
- [48330.] R. Schultz & Co., Sortiment in Strassburg suchen:
- Räumer, Geschichte der Hohenstaufen.
- Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter d. Reformation.
- Ranke, die römischen Päpste.
- [48331.] J. M. Geberle in Köln sucht:
- Appell, Kupferstecher-Lexikon. — Bock, liturg. Gewänder. 1. Bd. — Busch, deutscher Volksaberglaube. — Cahier et Martin, Mélanges d'archéol. et de littérature etc. — Busch, Chirurgie. — Förstemann, alt-deutsches Namenbuch. — Hogarth, von Riepenhausen. — Kuhn, Sagen u. Gebräuche aus Westphalen. — Kuhn u. Schwarz, norddeutsche Sagen. — Martini, über Cues u. Cusanus. — Rork, Festkalender. — Berger, deutsche Pflanzensagen. — v. Reinsberg-Düringsfeld, festl. Jahr.
- [48332.] Die Serig'sche Buchh. in Leipzig sucht:
- 1 Bibliothek für die peinliche Rechtswissenschaft. 3 Bde. Gießen 1797—1804.
- 1 Provinzialgesetzsammlung für die östlichen Landestheile d. preuß. Staates. 1857.
- 1 Tribunalsordnung d. Königs Karl Gustav. Aufgerichtet in Wismar 1657.
- 1 Gibbon, History of the decline and fall of de roman empire. 8 Vols.
- 1 Sophocles, Antigone, v. Boeckh. Ausg. m. deutsch. Text.
- 1 Zola, Mana, dtsh.
- 1 Seuffert's Archiv f. Entscheidungen. Bd. 1—35. nebst Register.
- [48333.] Ose. Ehrhardt in Marburg sucht:
- Eckmann-Chatrion, Oeuvres. Cpl. u. einz.
- [48334.] Die F. Boselli'sche Buchh. in Frankfurt a/M. sucht:
- Shakespeare's Werke. 4 Bde. (Hallberger.) Originalbd. Gut erhalten. Offerten direct erbeten.
- [48335.] Huber & Co. in St. Gallen suchen, Offerten direct:
- 1 Polizer, Beleuchtungsbilder d. Trommelfells im ges. u. franken Zustande.
- [48336.] Lechner's k. k. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien sucht:
- 1 Commiss.-Berichte a. d. vaterl. Section d. Hamburg. Ges. zur Beförd. d. Künste u. nützl. Gewerbe 1847.
- 1 Bremische Denkschrift vom 11. Mai 1839.
- 1 — do. vom 1. Mai 1842.
- 1 Eingabe d. Aprilconferenz vom 6. Mai 1879 a. d. Reichstag der zu Königsberg versammelten Delegirten deutscher Seelplätze.
- 1 Ueber die Zollfrage v. Standpunkte des Colonialwaaren-Geschäftes. Hmbg. 1867.
- 1 Zwanzig Gutachten üb. die Eingabe der April-Conf. vom 6. Mai 1879 in Königsberg etc. Hamburg.
- 1 Neun Gutachten etc. Hamburg 1867.
- 1 Soetber, d. deutsche Handels- u. Zollverf. u. d. Freihafensyst. Hamburg 1848.
- [48337.] A. Siegle in London sucht:
- 1 Ueber Land u. Meer. 11. Jahrg. Hft. 6. 7. 8.
- 1 Gartenlaube 1878. Cpl.
- 1 Chronik der Zeit 1877. Cpl.
- 1 Sonderegger, Vorposten d. Gesundheit.
- 1 Lasaulx, die Ehe bei den Griechen.
- 1 Nettement, Roman contemporain.
- 1 — Littérat. franç. s. l. restauration 1814—1830.
- 1 — s. le gouvernement de Juillet 1831—1848.
- 1 Gleim, Erziehg. u. Bildung d. weibl. Geschlechts. 1. Thl.
- 1 Willemer, Charakterschildg. eines Freundes d. Wahrheit.
- 1 Acta litterarum Univers. Correspond. 1879. Redig. v. Meltzel. Die Lessing-Nummer.
- 1 Rabe, die Verzierungsmannieren in Beethoven's Clavier-Sonaten. 4. Schönebeck 1876.
- [48338.] Die I. I. Hofbuchh. Wilhelm Frid in Wien sucht:
- 1 Duhamel, Lehrb. d. analytischen Mechanik.
- 1 — Lehrbuch der reinen Mechanik.
- [48339.] G. Ebbede in Wiesbaden sucht:
- 1 Hettner, deutsche Literaturgeschichte.
- [48340.] E. Freiesleben in Straßburg i/E. sucht:
- Kunze, Compendium d. praft. Medicin. — Denau's Werke. — Kuhn, Description de Niederbronn.
- [48341.] Die Dieterich'sche Sortbh. in Göttingen sucht:
- 1 Grabe, Epistola ad Millium. Oxford ca. 1709?
- [48342.] Otto Klemm in Leipzig sucht:
- 1 Förster, Recepttaschenbuch für Thierärzte.
- [48343.] F. Ziebarth in Dt.-Crone sucht:
- 1 Walter, Deutsche Rechtsgeschichte 1857.
- 1 Hofmeister, Hdb. der mus. Literatur. 6. Bd. (1860—67.) Billig.

[48344.] **Heinrich & Schmittner** in Strassburg i/E. suchen:

- 1 Lateinische Classiker. Zweibrückener Ausg. Complete Sammlung, womöglich conform gebunden.
1 Sirey, Recueil. 1876—80.
1 Görres, Briefe.

[48345.] Die **H. Krauter'sche** Buchhdlg. (Julius Stern) in Worms sucht u. erbittet directe Offerten:

- Münster, Cosmographia. — Alle Chroniken. — Merian, Palatin. — Eine Geschichte d. 30jährigen Krieges, alte Ausgabe in Folio mit Holzschnitten (Verfasser mir unbek.).

[48346.] **Fr. Pustet & Co.** in New-York suchen antiquarisch u. erbitten Offerten direct nach Regensburg:

- 1 Quartalschrift, theol.-praktische. (Linz.) Jahrg. 1876—78.
1 Scaramelli, Compendium theolog. mysticae. Ed. Voss.

[48347.] **Wilh. Hahn** in Ploen sucht:

- Geertz, Karte v. Schlesw.-Holst.
Schroeder u. B., Topogr. v. Schlesw.-Holst.

[48348.] **Oscar Waeldner** in Beuthen, D/S. sucht und erbittet directe Offerten:

- 1 Illustr. Modenzg. Cplt. Denj. Jahrg., in welchem das „Spitzen-Klöppeln“ gelehrt wird. Jahrg. 1875, 76 (?).
1 Der Culturkämpfer. Hft. 1—40.

[48349.] **Gebethner & Wolff** in Warschau suchen direct:

- 1 Graesse, Trésor de livres rares et précieux. Cplt. m. Suppl.
1 Dehn, Lehre v. Contrapunkt.
1 Causin de Perceval, Essai sur l'histoire des Arabes avant l'islamisme. 3 Vols. 1847.
1 Pharmacopea universalis. 1846.
1 Lundberg, de ratione Herodotea proposit. utendi a scriptoribus atticis. Upsala 1869.
1 Classen, de gramaticae graecae primordiis.
1 Geyer, Observationes epigraphicae de praeposit. Graecorum.

[48350.] Die **L. L. Hofbuchhandlung Wilhelm Fried** in Wien sucht:

- Eisele, Compensation nach römischem und gemeinem Recht.
Scheidlein, Miscellen aus dem Gebiete der bürgerl. und polit. Gesetzgebung. 5 Hfte. Wien 1820—22.
Tomel, Geschichte der Universität Prag 1847.

[48351.] **C. Roth** in Leobschütz sucht schleunigst:

- 1 Raumer, Geschichte der Hohenstaufen. Offerten erbitte direct.
[48352.] Die **Serig'sche** Buchhdlg. in Leipzig sucht:
1 Der Polenprozeß, herausg. von Gust. Julius. Berlin 1847—48.
Erbitte Offerten direct.

[48353.] **Friedr. Ebbede** in Lissa sucht:

- 1 Schwarz, Ursprung d. Mythologie.
1 Müller, Max, Einleitg. in d. vergleich. Religionswissenschaft.

[48354.] **Friedrich Schneider** in Leipzig sucht:

- Mommsen, röm. Geschichte.

[48355.] **G. Schmid** in Schwab. Gmünd sucht:

- 1 Kirchenschmuck. N. F. Hft. 2—4. ap.

[48356.] **Mitscher & Köstel** in Berlin suchen:

- Brandis, das Münz-, Maas- u. Gewichtswesen in Vorderasien.
Lessing, Minna v. Barnhelm. 1. Aufl. 1767.
— Emilia Galotti. 1. Aufl. 1772.
Mérimée, Histoire de Don Pedro I. de Castilla.
Redwitz, Hermann Starb. 3 Bde. gr. 8. 1869.
Strauß, d. Leben Jesu. 2 Bde. 1. Aufl. 1835. 36.
Zimmermann, Fragmente über Friedrich d. Großen. 1790.

[48357.] **Benziger Brothers** in New-York suchen u. bitten um gef. Offerten:

- Drexelius, H., Opera omnia. 2 Vol. Antv. Institutum Societatis Jesu etc. 2 Vol. Fol. Prag.
Ebbel, O. M., Casus conscientiae. — Opera omnia.
Cenni, Cajet., Dissertazioni sulla storia ecclesiastica. 2 Vol.
Vasquez, Opera omnia.

[48358.] **F. Grantoff** in Lübeck sucht:

- Möweß, d. Pfarrer v. Andouse. Magdeb. 1843.
Quandt, Joh. Knade. 2 Bde.
Wichert, Heinr. v. Plauen. 3 Bde.

[48359.] **R. Schultz & Co.**, Sortiment in Strassburg i/E. suchen:

- Zeitschrift d. oesterreich. Gesellschaft für Meteorologie.
Webster's complete dictionary. Revised a. improved by Goodrich a. Noah Porter. Unabridged. London 1864.

[48360.] Die **Hahn'sche** Buchh. in Hannover sucht:

- 1 Hell, Helva oder die Stumme v. Aus „Dramat. Vergißmeinnicht“. 9. Bdch.

[48361.] **W. Grass** in Frankfurt a/M. sucht:

- Neubert's Gartenmagazin. 1. Jahrg.
Muspratt, Chemie. Neueste Aufl. Cplt.
Hamering, Aspasia.
Thieme's u. Grieb's engl. Wörterbücher.

[48362.] **Ed. Frommann's** Sortiment (Paul Matthaei) in Jena sucht:

- Kuestner, Chr. Wilh., de antestato in mancipationibus. Lipsiae 1742. — Spruner-Menke, historisch-geographischer Handatlas. Cplt. — Schleiden, Studien.

[48363.] **Georg Rettig** in Bern sucht:

- Haldane, Comm. upon Romans.

[48364.] Die **Buchhandlung des Waisenhauses** in Halle sucht:

- Lappenberg u. Pauli, Gesch. Englands. 5 Bde — Offerten gef. direct. —

[48365.] **Hans Liebe** in Vohr a/M. sucht:

- Der ungenährte Rock Christi, v. Simrod.

[48366.] **Opitz & Co.** in Güstrow suchen:

- 1 Strauß, die Ganzen u. Halben.

[48367.] **N. J. Gumpert's** Buchh. in Gothenburg sucht:

- 1 Blasche, die Werkstätte der Kinder. Gotha 1800—2, J. Perthes.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[48368.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Großer Kalender des Vahrer hinkenden Boten für 1882. à 1 M.

bitte schleunigst zurück zu senden, da mir die Exempl. zu Auslieferungen fehlen.

Vahr. **M. Schauenburg.**

[48369.] Dringend wiederholt umgehend zurückerbeten:

Binding, Strafprozeßrecht. à 3 M netto.

Reschel, Völkerkunde. 5. Aufl. Bfg. 1. und 2. à 1 M 50 A netto.

Bei directer Rücksendung pr. Post vergüten wir die Hälfte des Portos.
Leipzig, 6. Octbr. 1881.
Dunder & Humblot.

[48370.] Zurück erbitte ich wiederholt:

Taylor, Antinous. 2. Auflage.

Ich werde denjenigen Handlungen, welche meine Bitte sogleich erfüllen werden, zu besonderem Dank verbunden sein.

Leipzig, 3. October 1881.
E. Firzel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[48371.] Für Sortiment, Antiquariat u. Leihbibl. einer der grössten Städte Bayerns wird ein tüchtiger, zuverlässiger Mitarbeiter gesucht.

Gef. Offerten sub G. 1. durch die Exped. d. Bl.

[48372.] Ein tüchtiger Sortimenter wird schleunigst gesucht. Kenntniss der ungarischen Sprache sehr willkommen. Offerten direct an

Pressburg, 4. October 1881.

Sigmund Steiner, Buchhandlung.

[48373.] Für die ausländische Abtheilung meines Geschäfts suche ich zu sofortigem Antritt einen tüchtigen Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt, selbständig arbeiten und die franz. und engl. Correspondenz führen kann. Offerten erbitte direct.
Stockholm, October 1881.

Looström & Co.

[48374.] Suche für sofort einen gewandten jüngeren Gehilfen. Zeugnisse und Photographie erbeten.

Anton Stillkrauth,
Buchhandlung in Eichstätt.

[48375.] Ein gewandter Buchhändler, der umfangreiche Literaturkenntnisse besitzt, in allen Sortimentsarbeiten perfect, der englischen und französischen Sprache mächtig ist und bereits in großen Häusern erste oder zweite Sortimenterpösten inne hatte, vorzügliche Ausweise, wömmöglich persönliche Empfehlungen seines Chefs vorlegen kann, findet sofort oder später Stellung in einem lebhaften rheinischen Sortiment. Anfangsgehalt im ersten Jahre M. 115 per Monat. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter M. S. besorgt Herr F. Boldmar in Leipzig.

[48376.] In meinem Hause ist Mitte November die zweite Gehilfenstelle zu besetzen. Nur gut empfohlene Herren, welche vor kurzem ihre Lehre beendet haben, wollen sich melden. Rastatt, 1. October 1881.

W. Hanemann.

[48377.] Zum ersten Januar wird von einer südd. Sort.-Buchhandlung ein nicht zu junger, fleißig und zuverlässig arbeitender Gehilfe gesucht, der im Französischen bewandert ist und eine hübsche Handschrift besitzt. Die Stelle ist von Dauer, und wollen sich nur solche Herren melden, welche längere Zeit zu bleiben gedenken und empfehlende Zeugnisse über besondere Befähigung und Tüchtigkeit aufweisen können. Offerten unter Chiffre H. Nr. 200 an die Exped. d. Bl.

[48378.] Lehrlings-Gesuch. — Bei mir ist die Stelle eines Lehrlings frei. Eintritt kann sofort erfolgen. Kost und Wohnung im Hause. Quedlinburg. **H. C. Buch.**

[48379.] Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht unter günstigen Bedingungen Darmstadt. **D. Hoffmann,**
vormals L. W. Kuhl.

[48380.] Ein sehr solides u. lebhaftes Sortimentsgeschäft in Mecklenburg sucht p. 1. Octbr. einen Lehrling mit guter Schulbildung. Offerten unter Ch. 126. befördert Herr K. F. Koehler in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[48381.] Ein in reifern Jahren stehender, schon selbständig gewesener Buchhändler sucht in einem Leipziger Verlag oder Commissionsgeschäft baldmöglichst unter bescheidenen Verhältnissen Stellung.

Offerten unter Chiffre M. F. bei Herren Vist & Francke in Leipzig niederzulegen.

[48382.] Ein Gehilfe, bezügl. seiner Leistungen bestens empfohlen, sucht pr. Januar 1882 oder später Engagement in einer grösseren Verlags- oder Sort.-Handlung als Buchhalter und Correspondent. Offerten solcher Posten welche dauernd zu besetzen sind, sub A. H. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten!

[48383.] Ein junger Mann, seit 7 Jahren im Sortimentsbuchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, sofort oder auch später Stellung im Sortiment, Verlag oder Commission, wenn mögl. in Leipzig.

Gefl. Offerten erbittet man durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[48384.] Für einen jungen Mann, der am 1. Novbr. seine Lehre beendet, suchen wir Stelle. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit. **Karl Warnitz & Co.** in Köln.

[48385.] Ein 20jähriger junger Mann, der mit dem Reisezeugniß z. einjährigen Militärdienst versehen ist und seine 3jährige Lehrzeit im Hause R. Schulz & Co. in Straßburg durchgemacht hat, sucht, gestützt auf die Empfehlung seines Lehrprinzipals, Stellung als Gehilfe in einem größeren Sortiment des In- oder Auslands. Derselbe ist vollständig der französischen und theilweise der englischen Umgangssprache mächtig. Gefl. Offerten werden per Post erbeten unter V. B. Adr. R. Schultz & Co. in Strassburg.

[48386.] Für einen jungen Mann, welcher incl. seiner Lehrzeit 5 Jahre in unserem Geschäft thätig ist, suchen wir unter bescheidenen Ansprüchen per sofort oder auch 1. November eine Stelle.

Wir können denselben bestens empfehlen u. ersuchen, Offerte direct an uns zu richten. Amberg. **Fed. Pohl's** Buchhandlg.
(Thoma & Mayr).

[48387.] Un jeune homme, âgé de 26 ans, élevé au gymnase, déchargé du service militaire et depuis 10 ans au commerce des livres, muni des meilleurs certificats et ayant quelques connaissances de la langue française, cherche, aussitôt que possible, une place comme volontaire dans la Suisse française, pour se perfectionner dans cette langue.

Des offres on prie d'adresser sous chiffre A. B. # 3. à l'Expédition de cette feuille.

[48388.] Ein j. Mann, der seine Lehrzeit in einer Brüsseler Buchhandlung bestanden hat, sucht eine Stelle in einem Sortiment. Derselbe ist der französis. wie der englischen Sprache mächtig.

Gef. Offerten sub K. N. an die Exped. d. Bl.

[48389.] Ein gut empfohlener Gehilfe, seit 5 Jahren im Buchhandel thätig, der z. Zt. seiner 10wöchentlichen Ersatz-Reserve-Militärpflicht genügt, sucht pr. 1. oder 15. November anderweitig Stellung, am liebsten im Sortiment. Gefl. Offerten beliebe man unter Chiffre J. F. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[48390.] Suche für meinen Sohn, 15½ Jahre alt, Schüler der Obertertia eines Gymnasiums, eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung, wömmöglich mit Pension im Hause. Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen erbitte unter J. V. 6458. an Rudolf Rosse in Berlin S. W.

Bermischte Anzeigen.

Gilt! Gilt!

[48391.] Inserate, welche noch in den **Amtskal. f. Schulaufsichtsbeamte** pr. 1882.

1 Seite 15 M., ½ S. 10 M., ¼ S. 6 M., Aufnahme finden sollen, erbitte umgehend, da der dazu best. Raum bis auf wenige Seiten besetzt ist. Letzter Termin ist 20. October. Potsdam. **J. Rentel's** Verlag.

Inserate und Beilagen

[48392.] in „**Vom Fels zum Meer**“.

Spemann's

Illustrierte Zeitschrift

für das

Deutsche Haus.

Auflage nun 20,000 Exempl.

Meine neue Zeitschrift hat in kürzester Frist die größte Verbreitung unter allen Deutschen Monatschriften gefunden. Dennoch behalte ich einstweilen noch den Inseratenpreis von

35 Pfennig

pro Zeile bei und gebe noch durch

rothe Titelzeilen

der Inseratenbeilage einen besonderen Reiz. Beilagen pro 1000 3 M. franco Buchdruckerei von Gebr. Kröner. Anmeldungen gef. direct an mich.

Hochachtend

Stuttgart, 2. October 1881.

W. Spemann.

[48393.] Soeben erschien und wird auf Verlangen versandt:

Katalog

einer werthvollen Sammlung

von

Abbildungen,

Flugschriften und Büchern

zur

Geschichte Berlins

und der

Mark Brandenburg

sowie anderer Theile des Preussischen Staates

(besonders Pommern, Ost- und West-Preussen, Sachsen, Schlesien.)

Die Versteigerung findet unter meiner Assistenz den 24. October 1881 und folg. Tage in Berlin statt.

Der sehr interessante und reichhaltige Katalog umfasst 1507 Nummern. Aufträge zu der Auction übernehme ich zu den üblichen Bedingungen.

Berlin W., Mohrenstrasse 53.

Albert Cohn.

Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft.

[48394.]

Holzschnitte u. Clichés

liefert die

Xylographische Anstalt

von

Eduard Ade in Stuttgart

(gegründet 1855).

In alter Orthographie
dem Verkaufe ausgesetzt!

[48395.]

Deutsches Lesebuch

zum

Gebrauche für die unteren Classen
der Gymnasien und Realgymnasien,
der höheren Bürgerschulen und der
höheren Töchterschulen,
zusammengestellt von **W. Stöcker**,
Professor am Realgymnasium in Karlsruhe.

I. Stufe. 2. Auflage. 1877.

12 Bogen 8. Preis brosch. 1 M.; geb. 1 M.
20 s.

Vorrath: ca. 100 geb., 500 gefaltete Expl.

II. Stufe. 2. Auflage. 1878.

16 Bogen 8. Preis brosch. 1 M. 40 s.;
geb. 1 M. 60 s.

Vorrath: ca. 1000 Expl. roh, 100 geb.

III. Stufe. 2. Auflage. 1881.

15 Bogen. Preis geb. 1 M. 60 s.

Vorrath: ca. 1800 gebundene Exemplare.

IV. u. V. Stufe. 1875.

Zum Gebrauche für die mittleren Classen.

Vorrath: ca. 50 geb. Exemplare.

Wegen Herstellung neuer Auflagen
in neuer Orthographie setze ich die vorstehenden
Vorräthe stufenweise oder im Ganzen dem
Verkaufe aus.

Die 3. Auflage dieses gut eingeführten und
von der Gesamtkritik vorzüglich besprochenen
Lesebuchs, in welchem auch der gesammte
Stoff der Götterlehre als Lesestoff
systematisch mit aufgenommen ist, befin-
den sich in Vorbereitung.

Nach Wunsch kann auch das Verlagsrecht
mit den Vorräthen gekauft werden.

Ich setze baldgefalligen directen Anträgen
entgegen.

Mannheim, 17. September 1881.

J. Schneider,
Verlagsbuchhandlung.

Für Verleger kathol. Werke.

[48396.]

In dem bei mir erscheinenden Diöcesan-
Sonntagsblatte

„Eucharistia“ (XX. Jahrg.),

welches nicht nur in der Diöcese Trier, sondern
auch in den angrenzenden Bezirken hauptsächlich
von der kathol. Geistlichkeit gelesen wird,
sind

Bücher-Anzeigen,

pr. Petitz. à 20 s mit 25% Rabatt, in der
Regel von gutem Erfolge. Das Blatt wird
regelmäßig Donnerstag Abends ausgegeben.

Trier.

Ed. Groppe.

Rud. Sieglar in Leipzig

[48397.] empfiehlt sich zur prompten Lieferung des
gesammten oder theilweisen Bedarfs an Sorti-
ment oder Colportage-Artikeln, in Rechnung oder
gegen baar. Auf gef. Anfrage Näheres.

Lucrativer Nebenartikel

[48398.] für
Buchbindereien mit Ladenkundschaft,
Schreibmaterialienhandlungen
und
Gesinde-Vermiethungs-Comptoire.

In unterzeichnetem Verlage sind erschienen:
Gesinde-Dienstbücher,
nach Vorschrift des Ministeriums des
Innern angefertigt.

Bezugsbedingungen:

1. Nach Vorschrift in 2. Ungebunden, je-
starken Pappdeckel ge- doch gefalzen:

40 Expl. 3 M.	60 Expl. 3 M.
130 " 9 "	130 " 6 "
550 " 35 "	550 " 23 "
1100 " 67 "	1100 " 43 "

NB. Für Diejenigen, welche den Bezug
ungebundener Dienstbücher vorziehen, be-
merken wir, daß nach ministerieller Vorschrift
als Einband ein fester Pappdeckel von 16 Cen-
timeter Höhe und 10 Centimeter Breite er-
forderlich ist. Nichtvorschriftsmäßige Dienst-
esfertigert dürfen von den Behörden nicht aus-
bücher g werden.

Probeexemplare

versenden wir auf Wunsch gratis und franco.
Als einfachste und billigste Bezugsart
empfiehlt sich die Bestellung vermittelt Post-
anweisung unter Beifügung des Paketportos
für frankirte Ueberendung. Eine Partie von
130 gebundenen Exemplaren wiegt 4 Kilo-
gramm, wofür das Porto bis 10 Meilen
25 s und auf alle weiteren Entfernungen
50 s beträgt.

Placate für's Schaufenster

legen wir auf Verlangen gratis bei.

Achtungsvoll

Wilh. Gottl. Korn, Verlagsbuchhandlung
in Breslau.

Geschäfts-Verlegung.

[48399.]

Am 1. October d. J. verlegte ich mein
Geschäftslocal nach dem

**Newsy-Prospekt Nr. 46, gegenüber dem
Gostinny-Dvor, St. Petersburg.**

und bitte ich, von meiner neuen Adresse gef.
Vormerkung nehmen zu wollen.

Die Lage meines neuen, bedeutend
grösseren Locals, am eigentlichen Central-
und allerfrequentesten Platze befindlich,
lässt mich eine weite Ausdehnung meines
Geschäfts erhoffen.

St. Petersburg, October 1881.

A. Zinserling.

[48400.]

Inserate

finden die wirksamste Verbreitung
in

Alte und Neue Welt.

Illustrirtes kathol. Familienblatt.

Preis der dreispaltenen Petitzzeile oder
deren Raum 50 s oder 60 Cts.

Buchhändler-Anzeigen mit 20% Rabatt.

Gebr. R. & N. Benziger in Einsiedeln.

Inserate.

[48401.]

Zur Insertion einschläg. Verlags empfehlen:

Deutsche Dichterhalle,

hrsg. v. **E. Gassein**.

Pro 3 gesp. Zeile 15 s; Beilagen in 8. 5 M.

Allgem. Literar. Wochenbericht.

Pro 2 gesp. Zeile 15 s, 1/2 Seite 9 M,

1/4 Seite 15 M;

Beilagen in 8. 2 M 25 s pr. 1000 Aufl.

Richard Gassein.

Exp. d. Allg. Literar. Wochenberichts.
Leipzig.

Zum Semesterwechsel

[48402.] erlaube ich mir darauf hinzuweisen,
dass meine

wortgetreuen Uebersetzungen

der gelesenen französischen, griechischen
und lateinischen Classiker

Jedes Heft 25 s ord., in Rechnung 25%,
baar 40% und 13/12 gemischt.

nur in Berlin ausgeliefert werden, und da
ca. 20 Hefte nur 10 s Porto kosten, empfehle
ich directen Bezug durch die Post.

Gleichzeitig bitte wiederholt, Verwechse-
lungen zu vermeiden.

Berlin C., Klosterstr. 38,

September 1881.

H. R. (nicht E.) Mecklenburg.

[48403.]

Inserate

finden im

„Literarischen Merkur“

die wirksamste Verbreitung.

Preis der gespalteten Petit-Zeile
60 s, mit 10% Rabatt gegen baar.

Den geehrten Verlagshandlungen, welche
meinem Vorschlag bezügl. der Vergütung des
Abdrucks der Titel ihrer Novitäten in der
„Bibliographie“ des „Literarischen Merkur“
zugestimmt haben, gewähre ich von jetzt ab
bei Inseraten

volle 33 1/3% Rabatt,

berechne also auch hierbei die Zeile

mit nur 40 s!

Hochachtungsvoll

Berlin.

Franz Neugebauer.

Kunst-Sammlung Pickert
in Nürnberg.

[48404.]

Die bekannte und renommirte
Kunst-Sammlung des kgl. bayer. Hof-
Antiquars, Herrn

A. Pickert in Nürnberg

kommt wegen Geschäfts-Aufgabe abtheilungs-
weise durch den Unterzeichneten zum Ver-
kauf.

Versteigerung der 1. Abtheilung
(Kunsttöpferei, Porzellan, Glas, Arbeiten in
Elfenbein, Email, Metall, textile Arbeiten,
Möbel, Geräte, Waffen, Gemälde etc. 1208
Nrn.) den 24. bis 28. October.

Illustrirte Kataloge sind zu haben.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Cöln.

[48405.] Im Druck:

Preisverzeichnis
von
Mikroskopen etc.

In Vorbereitung:

Preisverzeichnis
von
Mikroskopischen Präparaten.

Ersteres wird im Laufe des November (und Ende October) letzteres voraussichtlich Ende November und im December verhandelt.

In beide Kataloge wollen wir

Inserate

aufnehmen und berechnen die ganze Seite (gr. Octav) mit 15 M., die halbe mit 8 M., die Viertel-seite mit 5 M. Manuscripte, namentlich für den ersten Katalog, erbitten wir gef. umgehend direct.

Berlin S., Prinzenstr. 69.

J. Klönne & G. Müller.

[48406.] **H. Le Soudier,**

Commissionär für französisches Sortiment in Paris und Leipzig.

Französisches Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

liefere ich franco

Leipzig — Berlin — Frankfurt a/M. — Hamburg — Stuttgart — Wien.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats anlässlich wichtiger Journale wie Revue des deux Mondes, Journal des Demoiselles etc. etc.

Wissenschaftliche und belletristische Neuigkeiten, sowie gangbare Artikel halte ich stets in genügender Anzahl in Leipzig vorräthig. Novitäten von Bedeutung gehen sofort nach Erscheinen in Extra-Eilballen ab.

H. Le Soudier

in Paris, boulevard St. Germain 164/66, in Leipzig, Königsstrasse 3.

Für Verleger von Plänen und Karten etc.

[48407.]

Wir empfehlen für obige Zwecke unsere präparirte dünne Druckleinwand Nr. 724, die sich zur Herstellung solcher Arbeiten vorzüglich eignet.

Muster stehen gern zu Diensten, sowie auf dieselbe hergestellte Landkarten und Pläne.

Düren. **Carl Schleicher & Schüll.**

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

[48408.]

Auflage 8600.

Inserate 25 S., Reclamen 75 S.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

[48409.] **Carl P. Fues,**

Papierfabrik in Hanau a/Main (gegründet 1777), fertigt als Specialitäten und empfiehlt

Farbiges

Umschlag- u. Prospectpapier,

sowie auch

Weisse Druckpapiere jeder Qualität.

Grösstes Lager in den verschiedensten Formaten und ca. 40 Nuancen.

Sampson Low & Co. in London

[48410.] liefern

Englisches Sortiment,

Antiquariat u. Zeitschriften

in wöchentlichen Eilsendungen franco

Leipzig, Berlin, Wien, Stuttgart u.

Frankfurt a/M.

Commiss. in Leipzig: Herr B. Hermann.

" " Berlin: Herr W. H. Kühl.

" " Wien: Herr R. Lechner (Verlag).

" " Stuttgart: Herr A. Oetinger.

" " Frankfurt a/M.: Hr. W. Rommel.

Saldo-Reste betreffend.

[48411.]

Hierdurch ersuchen wir um sofortige Zahlung aller noch rückständigen Saldoreste aus dem Jahre 1880, da wir nur solchen Firmen die Rechnung offen erhalten werden, welche bis zum 15. October a. c. ihren Verbindlichkeiten gegen uns vollständig nachgekommen sind.

Auf vorstehende Erklärung werden wir uns event. berufen.

Braunschweig, am 9. September 1881.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Saldoreste.

[48412.]

Am 15. October werden wir ohne jede Ausnahme mit denjenigen Firmen die Rechnung aufheben, die bis dahin ihre Saldoreste nicht bezahlt haben.

Berlin, 6. October 1881.

Weidmannsche Buchhandlung.

Herm. Kriegsmann,

Xylographische Anstalt,

Leipzig—Reudnitz, Chaufféestr. 27.

[48413.] empfiehlt seine 500 Original-Holzschnitte, bestehend in allen feinsten „Genres“, als Landschaftsbildern, Portraits, humoristischen Bildern etc. zur Auswahl von

Kupfer-Clichés

zu billigen Preisen. Probeabdrücke auf Verlangen franco.

Clichés aus dem Daheim

[48414.] geben wir

in Kupferniederschlag zu 10 S.,

in Blei zu 9 S.

pr. Quadratcentimeter ab.

Clichés-Kataloge stehen auf kurze Zeit leihweise zu Diensten.

Leipzig.

Daheim-Expedition

(Belhagen & Klasing).

Zur Notiz.

[48415.]

Der Verlag der seit 1871 bei der Firma F. Schneider & Co. erschienenen Werke ist in meinen Besitz übergegangen und bitte ich, denselben zur Vermeidung von Verzögerungen nur von mir zu verlangen.

Berlin W., Unter den Linden 21.

Richard Wilhelmi.

J. H. A n a u r,

Buchbinderei mit Dampftrieb in Leipzig

[48416.] empfiehlt:

Einbanddecken zu Andree, Handatlas,

feiner Lederrücken und Lederdecken, auf Vorderseite Leinenüberzug (nicht Papier), Schwarzdruck und umfangreicher Titel in Gold- und Schwarzdruck, baar 1 M. 75 S.

Bugleich verweise auf Raumburg's Wahlzettel.

Den Herren Verlegern

[48417.] empfehlen wir unsere seit 25 Jahren bestehende Annoncen-Expedition zur billigsten und coulantesten Vermittelung von Bächeranzeigen und stehen mit Tarifen und Kostenanschlägen zu Diensten.

Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Ueberträge und Saldo-Reste

[48418.] erwarte ich spätestens Mitte October.

Abgesehen von Einhaltung der Continuationen etc., entnehme ich nach obigem Termin Restforderungen pr. Anweisung oder pr. Postvorschuß unter Zuschlag der Kosten.

Köln, Ende September 1881.

Eduard Heinrich Mayer.

Müller & Lohse in Dresden

[48419.] empfehlen zur Anfertigung jeder Art Delfarbendruck ihre

Kunstanstalt für Delfarbendruck.

Dampftrieb und Druck mittels Schnellpressen garantiren für die Leistungsfähigkeit. Calculationen sofort.

Halten ferner ihren Verlag von Delfarbendruckbildern zur freundlichen Verwendung empfohlen. Illustr. Katalog gratis.

Dringend zur Beachtung empfohlen!

[48420.]

Meinen Verlag lasse ich lediglich in Leipzig durch Herrn E. F. Steinacker ausliefern und bitte daher, alle Bestellungen nur nach Leipzig zu richten. Nach hier eingehende Bestellungen erleiden eine wesentliche Verzögerung.

Ernst Gruhn's Verlag in Danzig.

[48421.] Die halbmonatlich erscheinende

„Mädchenschule“

(erweiterte Fortsetzung der „allg. Zeitschrift für Lehrerinnen“)

wird in Oesterreich-Ungarn und Deutschland sehr stark, außerdem besonders in Rußland und Nordamerika gelesen. Inserate pr. einfach gespaltene Petitzeile 20 S.

Johannes Heyn in Klagenfurt.

Berth. Siegismund,
[48422.] Fabrik-Papierlager
Leipzig—Berlin S.W., Kochstrasse 30.

Buchdruckerei Eugen Grosser
[48423.] in Berlin für Werke u. Zeitschriften.

Echt Hänniger'sche Tinte.
[48424.] Alleindebit bei Alfred Dietz in Leipzig.

Minierte Schreibhefte!
[48425.]
Miniatur-Muster u. Probehefte gratis!
Harburg a/E. **Gust. Eifan.**

Skandinav. Sortiment u. Antiqu.
[48426.] liefern jeden Dienstag franco. Leipzig
Andr. Fred. Höst & Sohn
in Kopenhagen.

[48427.] **Fr. Aug. Großmann,** photogr. Kunst-
verlag in Leipzig, liefert Ihnen vorzügliche Photo-
graphien jeden Genres, speciell auch Ansichten
Ihres Wohnortes, Ihrer Umgegend u. in
Bisitenk., Cabinet- u. Folioformat nach Ihrer
eigenen Vorlage. Billigste Concurrenzpreise!
— Die Platten bleiben nur für den resp. Auf-
traggeber reservirt. Preisliste steht zu Diensten.

[48428.] **Katholische Gebetbücher**
eigenen Verlags in den verschiedensten Ein-
bänden. Musterfend. franco. bei Franco-Remission.
Franz Stein in Saarlouis.

Kathol. Handlungen,
[48429.] welche größere Verwendung für ein
demnächst erscheinendes Bilderwerk in Farben-
druck „Der Kreuzweg in 14 Stationen“
haben, belieben Circular direct pr. Post zu
verlangen von
Fr. Aug. Großmann in Leipzig.

[48430.] **Zeitungen**
kann ein best recensirter neuer spannender
Roman zum Abdruck überlassen werden.
Off. sub C. M. 30. an die Exped. d. Bl.

[48431.] **J. F. Bösenberg's**
Dampfbuchbinderei
in Leipzig empfiehlt sich zur geschmack-
vollen Herstellung aller vorkommenden Auf-
träge.
„Coulanteste Bedienung.“
Künstlerische Entwürfe für Einbanddecken
etc. liefere kostenfrei.
Gegründet 1842.

[48432.] Ein aus 33 Artikeln bestehender
Verlag, ist, da derselbe in den Rahmen der
Unternehmungen des jetzigen Besitzers nicht paßt,
für den billigen Baarpreis von 750 M. zu ver-
kaufen.
Je 1 Exemplar der betr. Artikel steht auf
Wunsch zur Ansicht für kurze Zeit zu Diensten.
Näheres unter P. R. durch die Exped. d. Bl.

Echt Strebel'sche Tinte
[48433.] in vielen Buch- u. Papierhandlungen.

Lehrmittelanstalt, J. Ehrhard & Co.
in Bensheim, Hessen.

[48434.]
Lager aller älteren, neueren und neuesten
Lehrmittel. Eigene Fabrikation. Kataloge
in beliebiger Anzahl gratis.

[48435.] In der nächsten Zeit lasse ich Pro-
specte über

Klencke's Schriften
zum Beilegen in größeren Zeitungen drucken.
Sollten Sie welche mit Firma verwenden können,
so bitte, gratis verlangen zu wollen.
Leipzig, den 3. Oct. 1881.

Ed. Kummer.

Buchdruckerei Lindner, Breslau.
[48436.] Besserer Werkdruck. — Drucke in
Renaissance-Manier. — Liebhaber-Ausgaben.
— Effectvolle Umschläge und Circulare.
Bronzene Medaille: Schles. Gewerbe- u.
Industrie-Ausstellung.

Hübel & Dend,
Buchbinderei mit Dampftrieb
[48437.] in Leipzig
empfehlen ihr im großen Maßstabe eingerichtetes
Etablissement zur Herstellung von Arbeiten jeder
Art für Verlag und Sortiment. Muster und
Preisberechnungen stehen zu Diensten.
Auszeichnungen 1881:
Halle a/S. Silberne Medaille.
Frankfurt a/M. Kunstgewerbliche Con-
currenz. Erster Preis.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria
[48438.] liefert jeden Dienstag franco. Leipzig
G. Torst, Kopenhagen K., Klosterstraße 19.

W. L. Hertslet, Bankgeschäft,
[48439.] Berlin, Köthener Straße 11.

[48440.] Ein mit dem Buchhandel sehr nahe
verwandtes altes u. angesehenes Geschäft ist sofort
zu verkaufen. Vorkenntnisse nicht nöthig. Rein-
gewinn nachweislich 5500 M. pro Jahr; fester
Kaufpreis 15,000 M. bei 12,000 M. Anzahlung.
Offerten sub H. H. # 1. befördert die Exped.
d. Bl.

Englisches und Italienisches
[48441.] Antiquariat billigst durch
W. H. Kühl in Berlin.

Ich versende in geeigneten Zwischen-
räumen Desideratenlisten direct an alle be-
deutenderen Antiquare Englands und Italiens,
und werden wichtigere Beiträge zur Gratis-
Aufnahme erbeten.

Familien-Nachrichten.
Emil Warkentien,
Anna Warkentien,
geb. **Fleischhauer,**
[48442.] Vermählte.
Luckenwalde, den 4. October 1881.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der Internationale Literarische Congress zu Wien. — Personalnachrichten. — Anzeigenblatt Nr. 48224—48442.

Abbe 48394.	Ebbe in B. 48339.	Haasenstein & B. 48417.	Kothe 48351.	Odenbourg 48268.	Siegismund 48422.
Anonymous 48230—36. 48371.	Edstein in L. 48401.	Hahn in D. 48360.	Krauß in L. 48228.	Odenborff 48265.	Siegle 48337.
48375. 48377. 48380—83.	Ehlers in E. 48303.	Hahn in P. 48347.	Krauter 48345.	Oviß & C. 48366.	Spermann 48392.
48395. 48387—90. 48430.	Ehrhardt 48333.	v. Halem 48269.	Kriegsmann in Reudnitz 48413.	Orgelbrand 48293.	Springer 48260. 48262.
48432. 48440.	Ehrlich in L. 48376.	Haller 48259.	Kritche 48304.	Reiser, W. J., 48295.	Stargardt 48312.
Anstalt, Liter., in E. 48252.	Eifan 48425.	Hanemann 48376.	Kühl in B. 48441.	Rilger-Buchh. 48297.	Staudt 48229.
Antiquariat, Chemnitzer, 48311.	Erras 48361.	Heberle 48331. 48404.	Kummer 48435.	Roß 48386.	Stein in Sa. 48428.
Antiquariat, Schweizerisches, 48321.	Exped. d. Allg. Liter. Wochen-Vericht 48402.	Heinrich & Sch. 48344.	Lauterborn 48256.	Roßhaß 48251. 48267.	Steiner in Brß. 48372.
Bachem 48478.	Fähbender 48324.	Helwing, Berl. in D. 48277.	Lechner's Univ.-Buchh. 48301. 48336.	Rußert & C. 48346.	Stilfrauth 48323. 48374.
Baer & C. in F. 48308.	Fischer in E. 48273.	Hertlet 48439.	Lehrmittelanst. in Bm. 48434.	Raabe's Nachf. 48289.	Strebel 48433.
Barth in L. 48270.	Franzen & C. 48315.	Herz 48278.	Le Soudier 48307. 48406.	Raische 48287.	Tausch & C. 48325.
Behr 48225.	Freisleben 48340.	Herrn in R. 48421.	Liebe 48365.	Rauch in J. 48306.	Thaning & H. 48322.
Benziger Erth, 48357. 48400.	Fried in B. 48338. 48350.	Hirschwald 48261.	Lieberkind 48271.	Rentel 48291. 48391.	Tiel 48255.
Bejold 48266.	Friedländer & S. 48247.	Hirt & S. 48280.	Lindner in Breslau 48436.	Rettig 48363.	Tonger, A. J., 48305.
Borstell & R. 48288. 48290.	Frieße & L. 48285.	Hirzel 48370.	Loeström & C. 48373.	Riesel & C. 48226.	Torst 48438.
Bozelli 48334.	Frommann's Sort., E., in J. 48382.	Höfner 48296.	Lorenz in L. 48299.	Robn 48319.	Trewendt 48275.
Böhlenberg in Leipzig 48431.	Fues in Hanau 48409.	Hoffmann in D. 48379.	Lorenz & R. 48309.	Rohr 48319.	Vierweg & S. 48411.
Brandes 48302.	Gebethner & W. 48349.	Hoffmann & C. 48314.	Low & C. 48410.	Rose in D. 48227.	Vogel, F. C. W., 48248. 48284.
Breitkopf & H. 48240.	Giegler in L. 48397.	Hoffstetter 48310.	Lucius 48298.	Rothader 48327.	Voigt, D., in L. 48238.
Brodhaus 48254.	Gilbers'sche Hof-Verl. 48259.	Höft & S. 48426.	May in G. 48329.	Röttger 48242.	Waldner 48348.
Buchh. des Waisenhauses 48364.	Goar, L. St., 48326.	Hübel & Dend in Leipzig 48437.	May in G. 48329.	Schauenburg in L. 48368.	Walther & H. 48363.
Calvarn & C. 48249.	Gräfe in L. 48286.	Huber & L. in St. G. 48335.	Naber in E. 48418.	Schilling in B. 48294.	Warcntien in L. 48442.
Cohn, Alb., in B. 48393.	Grautoff 48358.	Huch in D. 48378.	Nayer & W. 48320.	Schleicher & Sch. in Düren 48407.	Warnagich 48296.
Cotta 48253. 48283.	Groppe 48396.	Kaiser in B. 48316.	Reich 48224.	Schletter in Br. 48313.	Warnny & C. 48384.
Cotta 48253. 48283.	Grosfer in B. 48423.	Kamrah 48281.	Reichler Berl. 48246.	Schmid in G. 48355.	Wasmuth 48244.
Dahlem-Exped. 48414.	Großmann in L. 48282.	Karafiat 48264.	Ritscher & R. 48356.	Schmidt & G. 48245.	Weidmann 48412.
Damföbler 48248.	48427. 48429.	Kern's Berl. in B. 48274.	Rittler & S. 48250.	Schneider in W. 48237. 48395.	Weigel, T. O., 48318.
Dieterich in G. 48341.	Gruthn 48420.	Klemm, D., in L. 48342.	Rüller & L. 48419.	Schreiber in Sch. 48328.	Wilhelm 48225. 48415.
Dich in L. 48424.	Grub in G. 48224.	Klöppe & W. 48405.	Reugebauer in B. 48403.	Schulz & C. 48257. 48330. 48359.	Williams & R. 48292.
Dunder & H. 48369.	Gumpert 47367.	Knaur in Leipzig 48416.	Reumann in F. 48241.	Serig 48332. 48352.	Wierbach 48343.
Ebbe in L. 48353.	van Haag 48300.	Korn in Br. 48398.	Rehmigle in L. 48239.		Winterting 48399.
		Kortkamp 48272. 48279.			

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

